الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية

الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات

امتحان بكالوريا التعليم الثانوي

دورة: جوان 2008

الشعبة: لغات أجنبية

المدة: 03 سا و 30 د

المادة: لغة ألمانية

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين

الموضوع الأول

....

Heute leben wir mit modernen Dingen wie Handys, Computern und Kreditkarten. Aber wie war es vor einigen Jahren?

Damals gab es natürlich alles noch nicht. Unsere Großeltern gingen zu Fuß oder benutzten die Kutsche*, denn die Verkehrsmittel waren nicht sehr entwickelt. Sie hatten noch kein Telefon und nur die reichen Leute verfügten über einen Fernseher. Wir gingen zu unseren Nachbarn und verbrachten einen schönen Abend vor dem Bildschirm*. Obwohl es früher nur ein Schwarzweißprogramm gab, war ein Fernsehabend etwas Besonderes*.

Die verschiedenen Fernsehsendungen waren während der ganzen Woche ein bedeutendes Gesprächsthema.

Heutzutage hat fast jeder von uns ein modernes Handy, mit dem die Verbindung blitzschnell von Land zu Land und von Kontinent zu Kontinent geht. Dank des technischen Fortschritts ist unser tägliches Leben leichter geworden: Wir verfügen über moderne Transport- und Kommunikationsmittel, mit Apparaten und Maschinen können auch manche kranke Leute noch am Leben gehalten werden, die ohne diese Technik gestorben wären.

Aber hat uns dieser technische Fortschritt ein besseres Leben mitgebracht?

Aus Juma (abgekürzt)

* die Kutsche: la calèche العربة
* der Bildschirm: l'écran de télévision. شاشة التلفزة
* etwas Besonderes: quelque chose d'extraordinaire شيء خارق للعادة

I- TEXTVERSTÄNDNIS: (07P)

1- Fragen zum Text :

a) Wer hatte früher einen Fernsehapparat?

b) Worüber diskutierten die Leute am meisten während der ganzen Woche?

c) Was hat das Leben bequemer gemacht? Geben Sie zwei (02) Beispiele aus dem Text.

d) Erklären Sie den folgenden Satz: „Die Verkehrsmittel waren nicht sehr entwickelt".

2- Richtig oder falsch? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text.

	R	F
a) Unsere Großeltern reisten mit Flugzeugen.		
b) In jedem Haus gab es einen Fernseher.		
c) Mit dem Mobiltelefon geht die Nachricht sehr schnell.		
d) Der technische Fortschritt hat die Transport- und Kommunikationsmittel modernisiert.		

3- Kombinieren Sie.

1- Handy
2- Computer
3- Flugzeug
4- Fernseher

a) Film
b) Transportmittel
c) Internet
d) telefonieren

1	2	3	4
....	....	....	....

4-Geben Sie dem Text einen Titel.

....

II- SPRACHFÄHIGKEIT: (08P)

A) Wortschatz:

1-Suchen Sie im Text das Synonym für den hier unterstrichenen Ausdruck :
* Vor vielen Jahren war das Leben nicht leicht.

2- Ergänzen Sie mit dem Gegenteil des hier unterstrichenen Wortes aus dem Text:
* Während manche reiche Leute im Komfort .... sterben Millionen Menschen an Hunger.

3- Wortbildung:

a- Bilden Sie aus den folgenden Substantiven die passenden Verben:
* das Fernsehen: ....
* das Programm; ....

b- Bilden Sie Substantive aus den folgenden Adjektiven:
* modern: d.... ....
*schön : d.... ....

4- Übersetzen Sie ins Arabische: „Nur die reichen Leute verfügten über einen Fernseher".

B- Grammatik:

1- Setzen Sie ins Präteritum.
* In einigen armen Ländern leben die Leute im Komfort.

2- Setzen Sie ins Perfekt.
* Wegen schlimmer Krankheiten sterben viele Menschen.

3- Setzen Sie ins Passiv.
* Unsere Großeltern benutzten die Kutsche.

4- Bilden Sie einen Finalsatz: (um…zu oder damit)
* Wir gingen zu unseren Nachbarn. Wir verbrachten einen schönen Abend vor dem Fernseher.

5- Ergänzen Sie mit der passenden Konjunktion .(damit/sowohl…als auch/weder…noch /um…zu).

a- Früher hatten die Leute .... Handys...... Computer.
b- Mein Vater hat mir ein Handy geschenkt, ...ich ihn in jeder Zeit anrufe.
c- Ich kaufe eine Wochenzeitung,...... mich über das Sportprogramm.... informieren.
d- Die Fernsehzuschauer interessieren sich ...... für Politik... ... für Sportsendungen.

6 – Deklinieren Sie .
Das Fernsehen , das zu d..... wichtigst...... Informationsmitteln gehört, ist ein...... wunderbar..... Erfindung .

III .SCHREIBFÄHIGKEIT: (05 P) .

(Ein Thema zur Wahl !)

THEMA 1 : Das Fernsehen ist das populärste Massenmedium . Es hat aber auch viele Nachteile.
Welches sind diese Nachteile?
Argumentieren Sie Ihre Antwort mit Beispielen.

THEMA 2 : Die Massenmedien spielen eine positive Rolle in der Gesellschaft .
Schreiben Sie mit Hilfe folgender Stichpunkte einen Aufsatz .

- Information (Politik , Wirtschaft , Sport …)
- Erziehung (durch Dokumentarfilme , Reportagen …)
- Sensibilisierung (für nationale und internationale Probleme)
- Unterhaltung (Musik , Sport …)

الموضوع الثاني

Gesundheit ist Lebensqualität .

Alle Fachleute erklären , dass saubere Luft , reines Wasser , wertvolle Nahrungsmittel und natürliche Erholungsorte* wichtig für unsere Gesundheit sind .Aber in den letzten Jahren haben die Umweltexperten beobachtet , die Zahl der Allergien , der asthmatischen Krankheiten und der Hauterkrankungen* ist schnell angestiegen . In den kommenden Jahren ist es zu erwarten , dass diese Zahl noch zunehmen wird . Zahlreiche aktuelle Studien haben gezeigt , dass es eine direkte Verbindung* zwischen Gesundheit und allen Arten der Umweltverschmutzung wie Luftverschmutzung , Lärm und Verwendung der chemischen Produkte gibt.

Wir müssen an unsere Gesundheit und nicht absolut an die Entwicklung der Technologie denken . Der Schutz der Umwelt durch richtige Maßnahmen ist daher auch der Schutz unserer Gesundheit und der Gesundheit der Generationen, die nachfolgen!

Aus Juma (verarbeitet)

* der Erholungsort: le lieu de repos مكان للراحة
* die Hauterkrankungen: les maladies de la peau الأمراض الجلدية
* die Verbindung : la relation العلاقة

I . **TEXTVERSTÄNDNIS** (7 P)

1. Fragen zum Text .

a- Was ist wichtig für die Gesundheit des Menschen ?
b- Viele Menschen leiden heute an Krankheiten . Zitieren Sie zwei (02) Beispiele aus dem Text.
c- Wodurch werden diese Krankheiten verursacht ?
d- Erklären Sie diesen Satz :“ Der Schutz der Umwelt ist der Schutz unserer Gesundheit.“

2 . Richtig oder Falsch ? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text .

	R	F
a-Die Gesundheit des Menschen hängt nur von einer sauberen Luft ab.		
b-In den letzten Jahren sind keine Krankheiten entstanden		
c- Die Gesundheit der Menschen hat eine Verbindung mit der Umweltverschmutzung.		
d-Die Reinhaltung der Umwelt ist wichtig für unsere Gesundheit		

3.Geben Sie dem Text einen anderen Titel

4 . Kombinieren Sie .

1. die Luft — a-das Nahrungsmittel
2. das Wasser — b- die Krankheit
3. der Krebs — c-atmen
4. das Brot — d- trinken

1	2	3	4
....	....	....	....

II. SPRACHFÄHIGKEIT (08 P)

A . WORTSCHATZ

1. Ersetzen Sie das unterstrichene Wort durch sein Synonym aus dem Text .
   - Die Verunreinigung des Wassers ist lebensgefährlich .
2. Ersetzen Sie das unterstrichene Wort durch sein Gegenteil aus dem Text .
   - In manchen Ländern ist der .... der Umwelt eine Priorität ; in andern Ländern geht die Zerstörung noch weiter .
3. Bilden Sie aus jedem Adjektiv das passende Substantiv.
   - sauber : d..... ....
   - rein : d ....
4. Übersetzen Sie ins Arabische .
   „ Der Schutz der Umwelt ist der Schutz unserer Gesundheit und der Gesundheit der Generationen, die nachfolgen . „

B . Grammatik

1. Setzen Sie ins Präteritum .
   * Viele Menschen leiden an unheilbaren Krankheiten .
2. Setzen Sie ins Perfekt.
   * Das Fernsehen zeigt eine interessante Sendung über unheilbare Krankheiten.
3. Setzen Sie ins Passiv
   * Die Abgase der Transportmittel verunreinigen die Luft .
4. Bilden Sie einen Finalsatz (damit)
   * Umweltbewusste Leute setzen sich mit konkreten Aktionen ein . Die Umwelt wird sauber .
5. Verbinden Sie die folgenden Sätze mit der passenden Konjunktion .(weder…noch/ deshalb/weil/ sowohl…als auch).
   - Die Umwelt ist verschmutzt .Die Industriewerke produzieren viel Rauch .
   - Umweltbewusste Leute interessieren sich für den schutz der Tiere. Sie interessieren sich auch für den Schutz der Pflanzen.
   - Der technische Fortschritt hat sich entwickelt. Das Leben ist besser geworden.
   - Die umweltfeindlichen Leute interessieren sich nicht für die Wälder. Sie interessieren sich auch nicht für die Tiere.
6. Deklinieren Sie .
   D--- Reinhaltung d---- Luft erlaubt d---- Mensch---- gesund zu bleiben .

III. SCHREIBFÄHIGKEIT 05 P) (ein Thema zur Wahl!)

Thema 1 : „ Gesundheit ist Lebensqualität . „ . Wie verstehen Sie diesen Satz ?
Was tun Sie persönlich für den Umweltschutz in Ihrer Stadt oder in Ihrem Dorf ?
Argumentieren Sie Ihre Antwort mit Besipielen .

Thema 2 : Die Verschmutzung der Luft ist kein natürliches Phänomen .
Schreiben Sie anhand folgender Stichpunkte einen Aufsatz über den Schutz der Umwelt.

- alle Industriewerke außerhalb der Stadt erbauen .
- Treibhausgase reduzieren / Rauch der Industriewerke filtern.
- moderne Transportmittel benutzen (Biogas-Transportmittel).
- andere umweltfreundliche Energiequellen benutzen (Sonne , Wasser , Wind ……).
- den Menschen zu einem umweltbewussten Verhalten erziehen (in der Schule , im Elternhaus, durch Massenmedien …)

بالتوفيـــق

انتهـــى

CORRIGE / BARÊME **ALLEMAND BAC 2008**

(Text : Heute leben wir ...)

I. TEXTVERSTÄNDNIS (O7 P)

1 – Fragen zum Text : (01 x 4) .

a- Nur die reichen Leute hatten früher einen Fernsehapparat.

b- Die Leute diskutierten während der ganzen Woche über die verschiedenen Fernsehsendungen .

c- Der technische Fortschritt hat das Leben bequemer gemacht. Wir verfügen über moderne Transport- und Kommunikationsmittel/Die Maschinen können manche kranke Leute noch am Leben gehalten werden .

d- Die Transportmittel waren nicht sehr modern.

2 . Richtig oder falsch ? (0,25 x 4)

a- Falsch: „ Unsere Eltern reisten mit der Kutsche."

b- Falsch:" Nur die reichen Leute verfügten über einen Fernseher."

c- Richtig: „Heutzutage hat fast jeder von uns ein Handy, mit dem die Verbindung blitzschnell von Land zu Land geht ."

d- Richtig : „Dank des technischen Fortschritts ..... und Kommunikationsmittel . „

3 . Kombination (0, 25 x 4)

1	2	3	4
d	**c**	**b**	**a**

4 . Titel des Textes (01)

- Das Leben früher und heute .

NB : Andere richtige Titel werden in Rücksicht genommen .

II. SPRACHFÄHIGKEIT: (08 P)

A / WORTSCHATZ (03 P)

1.Synoym (0, 5)

Vor vielen Jahren = früher oder damals .

2 . Gegenteil (0, 5)

sterben ± leben .

3 . Wortbildung (0,25 x 4)

a) Fernsehen = fernsehen

Programm = programmieren

b) modern = die Modernisierung

schön = die Schönheit

4 . Übersetzung (01) . كان بإمكان الأغنياء فقط امتلاك جهاز التلفاز

B / GRAMMATIK (05 P)

1- Präteritum: ...... lebten......(0,50)

2- Perfekt: ..... sind..... gestorben. (0,50)

3- Passiv: Die Kutsche wurde von unseren Groβeltern benutzt. (01)

4- Finalsatz: Wir gingen zu unseren Nachbarn, um einen schönen Abend zu verbringen oder damit wir einen schönen Abend verbringen. (01)

5- . Die Konjunktionen (0, 25 x 4)

a - weder Handys noch Computer.

b- damit ich ihn in jeder Zeit anrufe.

c- um mich über das Programm zu informieren.

d- sowohl für Politik als auch für Sportsendungen.

6. Deklination (0,25 x 4) Das Fernsehen, das zu d**en** wichtigst**en** Informationsmitteln gehört , ist ein**e** wunderbar**e** Erfindung .

III . SCHREIBFÄHIGKEIT: (05 P)

- Plan des Aufsatzes (01)
- der Aufsatz (03) : (Stil , Wortschatz , Ideen , Rechtschreibung)
- Grammatik (01) .

89

الإجابة النموذجية وسلم التنقيط لغة ألمانية شعبة لغات أجنبية LV3 دورة 2008

المحاور	عناصر الإجابة	العلامة: مجزأة	العلامة: مجموع
	I - Textverständnis		07
	a. Die saubere Luft , natürliche Erholungsorte, reines Wasser sind wichtig für die Gesundheit des Menschen.	01	
	b. Die Hauterkrankungn,die asthmatischen Krankheiten.	01	
	c. Diese Krankheiten werden durch Luftverschmutzung , Lärm und Verwendung der chemischen Produkte verursacht.	01	
	d. Wenn wir unsere Umwelt vor der Verschmutzung schützen , dann können wir besser leben.	01	
	2- Richtig oder falsch	0,25x4	
	a. Falsch : Die Gesundheit des Menschen hängt von dem reinen Wasser , der sauberen Luft , und wertvollen Nahrungsmitteln ab.		
	b. Falsch: die Zahl der Allergien . der asthmatischen Krankheiten ist schnell angestiegen.		
	c. Richtig: eine direkte Verbindung zwischen Gesundheit und allen Arten der Umweltverschmutzung.		
	d. Richtig: Der Schutz der Umwelt durch richtige Maβnahmen ist daher der Schutz unserer Gesundheit.		
	3. Der Titel: die Gefahr des technischen Fortschritts (AndereTitel werden berücksichtigt)	01	
	4. Kombination	0,25x4	

1	2	3	4
c	d	b	a

المحاور	عناصر الإجابة	مجزأة	مجموع
	II - **SPRACHFÄHIGKEIT**		08
	Synonym. Verunreinigung = Verschmutzung	0,50	
	Gegenteil: Zerstörung =/= Schutz	0,50	
	Wortbildung: sauber → die Sauberkeit / rein { **→ die Reinigung** oder **die Reinheit** }	0,50x2	
	Übersetzung: حماية المحيط هي حماية صحتنا وحماية صحة الأجيال الصاعدة	01	
	Grammatik		
	Präteritum: ......litten	0,50	
	Perfekt: .... hat .... gezeigt.	0,50	
	Passiv: Die Luft wird durch die Abgase der Transportmittel verunreinigt.	01	
	Finalsatz: Umweltbewusste Leute setzen sich mit konkreten Aktionen ein , damit die Umwelt sauber bleibt.	01	
	Konjunktionen: * Die Umwelt ist verschmutzt, **weil** die Industriewerke viel Rauch produzieren. * Umweltbewusste Leute interessieren sich **sowohl** für den Umweltschutz der Tiere **als auch** für den Schutz der Pflanzen. * Der technische Fortschritt hat sich entwickelt, **deshalb** ist das Leben besser geworden. * Die umweltfeindlichen Leute interessieren sich weder für Wälder noch für Tiere.	0,25x4	
	Deklination **Die** Reinhaltung **der** Luft erlaubt { **dem** / **den** } Menschen gesund zu bleiben.	0,25x4	
	III -SCHREIBFÄHIGKEIT		05
	Plan der Redaktion	01	
	Die Redaktion : stil Ideen ; Wortschatz	03	
	Grammatik	01	

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية

الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات

امتحان بكالوريا التعليم الثانوي

* دورة جوان 2008 *

الشعبة : لغات أجنبية

المدة :03 ساعات و 30 د

اختبار في مادة اللغة الإنجليزية

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين :

الموضوع الأول

Part 1. Reading **(14pts)**

A. Comprehension **7 points**

Read the text carefully then do the activities.

In the UK 93% of the children in England and Wales go to "state schools". State schools are non fee-paying and organized by Local Authorities (LA).

Parents are, however, expected to pay for their child's school uniform and items of sports wear. Schools may ask for voluntary contributions for school time activities - but no pupil may be left out of an activity if their parents or guardian cannot or do not contribute.

7% of the children in England go to independent schools. Independent schools are known as private schools and public schools. Parents pay for their children to attend these schools.

In the UK, the first level of education is known as primary education. These are almost always mixed sex, and usually located close to the child's home.

Most children transfer at the age of 11 - usually to their nearest secondary school, though the law allows parents in England and Wales to express preferences for other schools too.

Nearly 88 % of secondary school pupils in England and Wales go to comprehensive schools. These take children of all abilities and provide a wide range of secondary education for all or most of the children in a district from 11 to 16 or 18.

Grammar schools are selective; they offer academically-oriented general education. Entrance is based on a test of ability, usually at 11. Grammar schools are single sexed schools: children either go to a Boys Grammar School or a Girls Grammar School.

1. Circle the letter that corresponds to the right answer.

The text is ...

a- prescriptive b- argumentative c- narrative d- expository

2. Are the following statements true or false? Justify the false ones.

a- Very few students in England and Wales go to private schools.
b- In state schools, parents must pay for everything.
c- Most of the primary schools are mixed sex.
d- At the age of 11 children go to comprehensive schools or grammar schools.

3. Reorder the following ideas according to their occurrence in the text.

a.. Few of the children go to private schools.
b. Grammar schools are not mixed sex.
c. Children go first to primary then comprehensive or grammar schools.
d. The majority of the pupils in the UK go to state schools.

4. Answer the following questions according to the text.

a. Is education in public schools free?
b. Are comprehensive schools selective?
c. What's the difference between primary and grammar schools?

5. ***Choose a title that best suits the reading passage.***

a- Education in the United Kingdom
b- Mixed-Sex Schools in the UK
c- Public Schools
d- Free Education

B) Text Exploration **(7points)**

1. ***Find in the text words closest in meaning to the following:***
   a. donations (§2) b) be present at (§3) c) near (§4) d) choices (§5)

2. ***Fill in the table with the missing word category.***

Verb	Noun	Adjective
....	....	oriented
To organize	....	....
....	selection	....
....	education	....

3. ***Choose the appropriate connector to join the following pairs of sentences to make meaningful statements.***

a) as b) while c) although d) then e)so

a. Parents have a little to pay. They always complain.
b. Comprehensive schools take children of all abilities. Grammar schools are selective.

4. ***Classify the following words according to the pronunciation of their final "s".***

a. schools b. boys c. parents d. preferences

/ s /	/ z /	/ iz /

5. ***Complete the following conversation between A and B.***

A: Why do only few children go to school in poor countries?
B:...
A: Is it the only reason?
B: ....
A: Could you give me an example?
B: ....
A: What can we do to help these children to go to school ?
B: ....
A: That's a good idea.

Part Two : Written expression **(6points)**

Write a composition of 100 words on <u>one</u> of the following topics.
Choose

Either Topic one:

Education in poor countries is in a very bad situation. Write a composition explaining:
a) the causes (poverty, poorly equipped schools ...)
b) the effects (illiteracy, delinquency ...)
c) suggestions (collect money to build schools, recruit teachers ....)

Or Topic two:

A group of students from Great Britain are visiting your school soon. Your teacher of English has asked you to write a document to inform the visitors about secondary school education in Algeria: the different streams, the subject matters and exams…

الموضوع الثاني

Part 1. Reading **(14pts)**

A. Comprehension **7 points**

Read the text carefully then do the activities.

The name Mesopotamia (meaning "the land between the rivers") refers to the geographic region which lies near the Tigris and Euphrates Rivers and not to any particular civilization. In fact, many civilizations developed, collapsed, and were replaced in this fertile region. The land of Mesopotamia is made fertile by the irregular and often violent flooding of the Tigris and Euphrates Rivers.

Given the combination of fertile soil and the need for organized human labor, perhaps it is not surprising that the first civilization developed in Mesopotamia. By 3500 BC, the Sumerians had built towns and cities, and an early form of pictographic writing was used, metal working had begun, and temples were built on a monumental scale.

Generally speaking, however, true civilization is said to have begun around 3100 BC with the development of cuneiform writing. After its development, cuneiform became the dominant system of writing in Mesopotamia for over 2000 years. Even after Sumerian became dead as a spoken language, many other Near Eastern cultures continued to write using cuneiform. As a result of its extensive use of several centuries, many cuneiform tablets have survived. These tablets provide historians with information about the culture of the ancient Mesopotamian civilizations.

1-Are the following statements true or false? Justify the false ones.

a) The name Mesopotamia refers to an ancient civilization.
b) The land of Mesopotamia is made fertile by the Tigris and Euphrates Rivers.
c) The Sumerians invented a new form of writing.
d) The cuneiform writing lasted a few years only.

2. In which paragraph is it mentioned that

a) two factors contributed to a modern civilization in Mesopotamia?
b) floods were beneficial to the development of the Sumerian agriculture?
c) writing helps specialists to study the Sumerian civilization?

3-Answer the following questions according to the text.

a) Is the Sumerian the only civilization that developed in Mesopotamia?
b) Mention two signs of development the Sumerian civilization brought.
c) How are tablets useful to historians?

4-Choose the most appropriate title for the reading passage

a)The Sumerian Civilization b)The Sumerians c)Writing in the Past d) A Fertile Region

B) Text Exploration **(7points)**

1-***Find in the text the words whose definitions follow***

a) fell (§1)
b) continued to exist(§3)

2-*Fill in the table with the missing word category:*

verb	noun	adjective
civilize	------------------------	--------------------------
--------------------------	--------------------------	spoken

3-*Select the appropriate connector to join the following pairs of sentences. Make changes where necessary.*

though - therefore - while - to

a) They created a writing system. They wanted to write their history.

b) The Muslims left Andalusia in 1492. The Islamic civilization remained an enriching element of the Spanish cultural heritage.

4-*Underline the silent letters*

a) should b) though c) knowledge d) listen

5-*Reorder the following sentences to make a coherent paragraph.*

a) Consequently, many civilizations could write their history.

b) The letters were written on clay tablets

c) It was the Sumerians who first used a writing system.

d) because paper had not been invented yet.

Part Two : Written expression **(6points)**

Write a composition of 100 words on one of the following topics. Choose

Either Topic one:

Explain why most of the ancient civilizations developed along rivers.
You may use these ideas:
water for household use / agriculture / breeding animals / transport / building. . .

Or Topic two:

Write a letter to one of your pen friends to invite her/him to visit a famous historical place in your country. Locate the place, say what it is famous for and what people, who used to live there, could do and invent.

العلامة: المجموع	العلامة: مجزأة	عناصر الإجابة	محاور الموضوع
	7 points	**Reading** **a. Comprehension**	**Part 1** **A**
	1point	1. d	
2 points	0.5 each	2. a . T b . F. Parents pay for uniforms and items of sports wear c . T d. T	
1point	0.25 each	3. a. 2 b. 4 c. 3 d. 1	
2points	0.5 0.5 1	4. a. No, it is not. b. No, they aren't. c. Primary schools are mixed sex – Grammar schools are single sexed/ age : under 11 (primary school) – over 11 (grammar school)	
	1	5. a. Education in the United Kingdom	
	7 points	**B. Text exploration**	**B**
1point	0.25 each	1. a. contributions b. attend c. close d. preferences	
2points	0.25 each	**2.** (see table below)	
1 point	0.5 each	**3.** a. Although parents have a little to pay, they always complain. b. Comprehensive schools take children of all abilities while grammar schools are selective.	
1 point	0.25 each	**4.** (see table below)	

2.

Verb	Noun	Adjective
orient/ate	orientation	
	Organizer / zation	Organized / nal
select		Selected/ tive
educate		Educational / tive

4.

/ s/	/ z/	/ iz /
parents	schools	preferences
	boys	

العلامة		عناصر الإجابة	محاور الموضوع
المجموع	مجزأة		
2 points	0.5 each	B1 : Most of them are poor. B2 : No, there are many others. B3 : Well, they sometimes live very far from school / Parents prefer sending their children to work. B4 : We collect money to buy buses to help them go to school/ build school refectories…….. And any logical rejoinder	
6	 3 3	**Written expression** **Content** **form**	**Part 2**

الإجابة النموذجية و سلم التنقيط المادة : انجليزية الشعبة : لغات اجنبية بكالوريا جوان 2008 الموضوع الثاني

العلامة		عناصر الإجابة	محاور الموضوع
المجموع	مجزأة		
14pts		**Reading**	Part 1 A
	7 pts	**a. comprehension**	
		1.	
2pts	0.5 each	a. false : it refers to a geographical region	
		b. true	
		c. true	
		d. false: It lasted over 2000 years	
		2.	
1.5pts	0.5 each	a. (§2) - b. (§1) - c. (§3)	
		3.	
3pts	1 each	a. No it isn't.	
		b. Modern agriculture. Modern buildings, towns and cities – writing- metal working.	
		c. They help historians to get informed about Mesopotamian civilizations.	
0.5	0.5	4. a. The Sumerian Civilization	
	7 pts	**b. Text exploration**	Part 1 B
		1.	
1pt	0.5 each	a. collapsed - b. survived -	
		2.	
1pt	0.25 each	a. civilization - civilized	
		b. speak - speaker / speech	
		3.	
2pts	1each	a. to - b. though	
		4.	
1pt	0.25each	a. (l) - b. (gh) – c. (k) - d. (t)	
2ps	0.5each	5. c - b - d - a	
		Written expression	Part 2
6	3	Content	
	3	form	

88

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية | الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات

امتحان بكالوريا التعليم الثانوي | (دورة جوان 2008)

الشعبة : لغات أجنبية | المدة : 03 سا و30 د

اختبار في مادة اللغة العربية وآدابها

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين

الموضوع الأول

النص: قال البارودي:

تأوّب طيف من " سميرة " زائر ... وما الطّيف إلاّ ما تُريه الخواطر

طوى سدفة الظلماء و(الليل ضارب) ... بأرواقه والنجم بالأفق حائر

فيا لك من طيف ألمّ ودونه ... محيط من البحر الجنوبيّ زاخر

تخطّى إليّ الأرض وجدا وما له ... سوى نزوات الشوق حادٍ وزاجر

ألمّ ولم يلبث وسار وليته ... أقام ولو طالت عليّ الدياجر

فيا بعد ما بيني وبين أحبّتي ... ويا قرب ما (التفت عليه الضمائر)

ولولا أماني النفس وهي حياتها ... لما طار لي فوق البسيطة طائر

فإن تكن الأيام فرّقن بيننا ... فكلّ امرئ يوما إلى الله صائر

صبرت على كُرهٍ لما قد أصابني ... ومن لم يجد مندوحةً فهو صابر

وما الحِلم عند الخطب والمرء عاجز ... بمستحسنٍ كالحِلم والمرء قادر

ولكن إذا قلّ التصبر وأعوزت ... دواعي المنى (فالصّبر فيه المعاذر)

الأسئلة :

- البناء الفكري : (10 نقاط)

1. ما الذي زار الشاعر؟ وعمّ يدلّ ذلك؟
2. الشاعر في محنته غير راض . ما العبارة الدالة على ذلك؟
3. تشيع في النص الروح الدينية ، أين تجدها؟ وما مصدرها؟
4. بين معنى الحلم، والحالة التي يكون فيها مستحسنا أكثر.
5. انثر أبيات القصيدة.

أقلب الصفحة

ـ البناء اللغوي : (06 نقاط)

1. بم توحي الألفاظ الآتية؟ : « طيف ــ زاجر ــ الدياجر ــ الخطب » .
2. أعرب ما تحته خط ، وبين المحل الإعرابي للجمل المحصورة بين قوسين.
3. في البيت الأخير تلازم شرطي وضّحه وبيّن قيمته التعبيرية.
4. في البيت العاشر صورة بيانية. حددها وبين نوعها.

ـ التقويم النقدي للنص: (04 نقاط)

يميل البارودي إلى توظيف الحكمة في شعره .دُلّ على مواطن ذلك في النص،ذاكرا الشعراء الذين تأثر بهم، مبديا رأيك في هذا التأثر.

الموضـــوع الثاني

النـــص :

في الكون أصواتٌ (لا تستوعبُها أذنٌ) ولا يُحصيها خيال، فللكواكب في أفلاكها رنّاتٌ، وللنسائم والرياح في أجوائها هيمنات، وللأمواج في بحارها زفير، وللأشجار حفيف، وللحشرات بأنواعها دبيبٌ وطنين. ثم هنالك الحيوان بأصواته، وثم الإنسان بأصواته، وما أكثرها، يقول أشياء وأشياء، ويهدف إلى أشياء وأشياء، ولكنها في النهاية تندغم كلها في صوتٍ واحد هو صوت الكون الشامل، فأين صوت الإنسانية من ذلك الصوت ؟ وهل للإنسانية صوتٌ، وهل لها هدف ؟

كُنّا حتى أمسنا القريب إذا تكلم أحدٌ عن صوت الإنسانية حملنا كلامه على محمل المجاز، ذلك لأن الأرض كانت مترامية الأطراف، شاسعة الأبعاد، وكان أبناؤها يعيشون قبائل وشعوبا منطويةً على ذاتها، لا تسمع غير أصواتها وغير القليل من أصوات جيرانها، ولا تعرف غير أخبارها وأخبارهم. ففي الماضي السحيق كانت القبائلُ والشعوبُ تحسب حدودها حدود الأرضِ. أما اليوم فقد تصرمت الأبعاد وتداعت السياجات التي كانت تفصل الأمم بعضها عن بعضٍ،فإذا بالقصي يدنو، وبالمجهول يغدو معلومًا، وإذا بالأمم صغيرها وكبيرها، وبعيدها وقريبها تتبادل التحيات والشتائم والبضائع والقنابل والسلام والدّم، وإذا بالإنسانية تشكو أوجاعا مشتركة، وبصوتٍ واحدٍ تطلب العافية والسلامَ والطمأنينة. وإذن كانت القبائل والشعوب تتعارف وتتنافر، وتتصادق وتتعادى، ولكنها كانت تعملُ يدا واحدةً على حفظ ذلك الجسم الإنساني من الهلاك وعلى الوصول به إلى ما هو عليه اليوم.

ما شهِد العالم في كل ما شهد سيلاً جارفًا من الكلام كالذي(يشهده اليوم)فهو ينهلّ علينا بغير انقطاع من شفاه الأثير، ويتفجّر من دواليب المطابع، ولا فرق من هذا القبيل بين غرب وشرق، أو بين بلدٍ كبير أو بلدٍ صغير، فالتيار واحدٌ في كل مكانٍ، ما ذاك إلاّ لأن العالَم صام زمانًا عن الكلام، فراح يعوّض عن صيامه بالثرثرة، فالعالم ما عرف الصّمت يومًا من أيام حياته، ولكنه ما عرف كذلك مرحلة كثرتْ فيها الوسائل لنقل الكلام كالمرحلة التي هو فيها اليوم، فالصحف اليومية والأسبوعية والشهرية أكثر من الهمّ على القلب، والكتب بجميع أصنافها تقفز من العدم إلى الوجود، ومحطات الإذاعة اللاسلكية لا تفتر تحشو الآذان بما قيل وما يقال، وأكثر الكلمات تردّدا من غيرها : الحرب، السلم،وكأنّ البشرية إذا ما نالت السِّلم نالت المعرفة التي لا استقرار بدونها.

(ميخائيل نعيمه. بتصرف)

الأسئلـــة

ـ البناء الفكريّ : (10 نقطة)

1. فيمَ يتجلى صوت الإنسانية من وجهة نظر الكاتب ؟
2. أشار الكاتب في نصه إلى مفهوم العولمة وآثارها الإيجابية. أين يظهر ذلك ؟ وضّح.
3. في النص ألفاظ مستوحاة من الطبيعة. اذكر بعضها، وهل لها علاقة بالاتجاه الأدبيّ للكاتب ؟ علّل.
4. لخص النّص.

ـ البناء اللغويّ : (06 نقطة)

1. أعرب ما تحته خط إعراب مفردات، وما بين قوسين إعراب جمل.
2. "أما اليوم، فقد تصرّمت الأبعاد، وتداعت السياجات التي كانت تفصل الأمم بعضها عن بعض ".

   حوّل العبارة إلى المفرد.
3. "تداعت السياجات". ما نوع الصورة البيانية؟ وما بلاغتها؟

ـ التقويم النقديّ للنصّ: (04 نقطة)

الخيال عنصر أساسيّ في أيّ إنتاج أدبيّ ، إلى أيّ مدى توافر هذا العنصر في النصّ ؟وما أهميته؟

الإجابة وسلم التنقيط مادة : اللغة العربية وآدابها - شعبة : لغات أجنبية - تأوّب طيف... - بكالوريا جوان 2008

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع
البناء الفكريّ	1. زار الشاعر طيف ابنته سميرة. ويدل ذلك على شوقه إليها. 2. العبارة الدالة على عدم رضى الشاعر هي: « صبرت على كره لما قد أصابني. » 3. تشيع الروح الدينية في قول الشاعر: فكل امرئ يوما إلى الله صائر. ومصدرها الآية الكريمة: ﴿كل نفس ذائقة الموت﴾. 4. الحلم معناه الصفح والعفو، ويكون مستحسنا أكثر عند المقدرة. 5. يراعى في نثر الأبيات دلالة المضمون وسلامة اللغة.	1,5 1,5 2 2 ×0,5 04	10
البناء اللغويّ	1. الألفاظ: – « طيف » توحي بالشوق. – « زاجر » توحي بالقلق. – « الدياجر » توحي بتحمل المشاق والمتاعب في سبيل تحقيق الأماني. – « الخطب » توحي بعظمة المصيبة وشدّة المعاناة . 2. الإعراب: أحبتي: مضاف إليه مجرور وعلامة جره الكسرة ، وهو مضاف . الياء: ضمير متصل مبني على السكون في محل جر مضاف إليه. أصابني: أصاب: فعل ماض مبني على الفتح،والفاعل ضمير مستتر تقديره هو. النون: نون الوقاية، حرف مبني على الكسر لا محل له من الإعراب. الياء ضمير متصل مبني على السكون في محل نصب مفعول به. إعراب الجمل: «الليل ضارب»: جملة اسمية في محل نصب حال. «التفت عليه الضمائر»: جملة صلة الموصول لا محل لها من الإعراب. «فالصّبــــر فيه المعـــاذر»:جملة جواب الشرط غير الجازم لا محل لها من الإعراب. 3. قلة التصبر وفقدان الأمل يستلزمان الصّبر، وقيمته التعبيرية تتمثّل في ضرورة التحلّي بالصّبر عند الشدائد. 4. الصورة البيانية هي: «كَالحِلْمِ » الشاعر ينفي أن يكون الحلم عند العاجز يشبه الحلم عند القادر.	4 ×0,25 2 ×0,5 2×0,25 0,5 0,25 3 ×0,25 2 ×0,5 2 ×0,5	06
التقويم النقديّ للنص	وظف الشاعر الحكمة في الأبيات الثلاثة الأخيرة وهو متأثر في ذلك بشعراء الحكمـــة مثـــل أبي العلاء والمتنبي...يبرز المترشح رأيه في التأثر.	2 × 2	4

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة: مجزأة	العلامة: المجموع
البناء الفكريّ	1. يتجلّى صوت الإنسانية في نظر الكاتب في كل نداء يحفظ كرامة الإنسان ويدعوه إلى السلم والأمن . 2. أشار الكاتب في نصّه إلى مفهوم العولمة وإيجابياتها،ويتجلّى ذلك في حديثه عن اتحاد دول العالم في صوت واحد وهو المطالبة بالسلم والطمأنينة. ومن إيجابياتها أيضا التقارب بين الشعوب بعدما كانت متفرقة عبر أصقاع الأرض، ومن ثم الصداقة والأخوة بينها ، والعيش بسلام وأمن. 3. في النص مجموعة من الألفاظ المستوحاة من الطبيعة منها: الكواكب ــ الرياح ــ النسائم ــ الأشجار ــ الحيوان ــ أجواء....وهذا الحقل الدلالي له علاقة بالاتجاه الأدبي للكاتب، ويتمثل في الرومنسية إذ من مبادئها الامتزاج بالطبيعة واتخاذها وسيلة للتعبير عن الأفكار والعواطف والأحاسيس. 4. يراعى في التلخيص دلالة المضمون وسلامة اللغة .	01 02 03 2 × 02	10
البناء اللغويّ	1. الإعراب:إعراب مفردات ــ في: حرف جر، الكون: اسم مجرور وعلامة جره الكسرة. وشبه جملة: (في الكون) في محل رفع خبر مقدم ــ أصوات: مبتدأ مؤخر مرفوع وعلامة رفعه الضمة. إعراب جمل: "لا تستوعبها أذ ن": جملة فعلية في محل رفع صفة. "يشهده اليوم" . جملة فعلية صلة الموصول لا محل لها من الاعراب. 2. التحويل: "أما اليوم فقد تصرم البعد، وتداعى السياج الذي كان يفصل الأمم بعضها عن بعض". 3. الصورة البيانية: "تداعت السياجات" كناية عن زوال الحدود المادية والمعنوية بين البشر، وبلاغتها تتمثل في جعل المعنوي محسوسا.	0,5 0,75 0,75 2×0,5 8×0,25 2 × 0,5	06
التقويم النقديّ للنص	الخيال شرط أساسي في أي إنتاج أدبي إذ أن الأديب يتوهم صلات بين أشياء ليس لها وجود، ثم يقوم بتركيب صور تملك المشاعر كبعث الحياة في الجامد واستنطاقه،وهذا ما نلمحه في هذا النص ، إذ حاول الكاتب أن يحلق بالقارئ في فضاءات رحبة كأن يجسد الإنسانية في شخص له صوت يشكو ويطالب، والعالم بإنسان صائم ، والكلام بسيل جارف.	2 × 02	04

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية
امتحان بكالوريا التعليم الثانوي
الشعبة اللغات الأجنبية

الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات
دورة جوان 2008
المدة :03 ساعات و 30 د

اختبار في اللغة الاسبانية.

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين :

الموضوع الأول

Estudios o deporte. O las dos cosas, Marco Ledesma demuestra que se puede cursar una carrera universitaria y practicar deporte al más alto nivel y además lo hace con una particularidad: estudia Arquitectura en Las Palmas de Gran Canaria y lucha para el Araya* de Candelaria (Tenerife), donde está dirigido por su propio padre, Chevo Ledesma. " En principio tenía dudas, porque son dos cosas que me llevan mucho tiempo. Pero a medida que las voy combinando y me va bien en ambas, sigo adelante sin detenerme ", asegura este luchador que vive de lunes a viernes en Gran Canaria y el fin de semana en Tenerife … o donde toque luchar. A sus éxitos en la lucha, el campeón Ledesma une el hecho de terminar el primer año de Arquitectura con casi la totalidad de las asignaturas aprobadas: " Dejé sólo una para septiembre, pero me saqué todas las más difíciles para no tener que pasarme agosto estudiando."…

" Comencé a los cuatro años a practicar este deporte y he vivido siempre haciendo lucha y, ahora, gracias a Dios, puedo decir que vivo de este deporte, bastante bien por cierto … aunque soy consciente de que , como todo deporte, esta actividad tiene un límite. Por eso me quiero dedicar a la arquitectura, que es lo que me gusta." .

Durante la semana, el tiempo lo reparte a la perfección, aunque como dice Marcos "es fácil decirlo y complicado llevarlo a la práctica." "Por la mañana voy a clase, hasta el mediodía, que vuelvo a casa, almuerzo y ya me pongo a estudiar un buen rato. Luego me entreno por la tarde, cuatro días a la semana, en un club de Gran Canaria". Y a la hora de hablar de amigos, Marcos no distingue: "Tengo amigos en la lucha, y muchos de ellos desde mi infancia, pero en la Universidad he hecho este año muchísimas amistades, gente nueva con la que establecía buenos lazos."

www.juventudeanaria.com

* Araya: Club deportivo en Tenerife

Preguntas

I- Comprensión del texto: (07 ptos)

1- Señala si es verdadero o falso.

(04 ptos)

Las frases	V	F	Justifica con una palabra, expresión o frase del texto
a- El entrenador del campeón es miembro de su familia.			
b- Marcos Ledesma tiene muchas dificultades para conseguir sus estudios y practicar deporte.			
c- Es consciente que sólo el deporte le permitirá asegurar su porvenir.			
d- Por causa de sus ocupaciones no puede trabar amistades.			

2- ¿ Cómo Marcos Ledesma organiza su semana ? (01 pto)

3- Comenta la frase siguiente:

"Es fácil decirlo y complicado llevarlo a la práctica." (01 pto)

4- Da un título al texto. (01 pto)

II- Competencia lingüística : (07 ptos)

1- Rellena el recuadro : (02 ptos)

Verbo	Sustantivo	Adjetivo
....	....	Aprobadas
....	Lucha	....
Dedicar	....	....
....	Perfección	....

2- Une con flechas la palabra con el sinónimo o el antónimo conveniente : (02 ptos)

Combate	Las dos
Aprobar	Lucha
Ambas	Terminé
Comencé	Fracasar

3- "Dejé sólo ... estudiando " (01 pto)
Empieza la frase por : Marcos Ledesma ...

4- Completa la frase: (01 pto)
Nos aconsejaría que ...

5- Amedida que las voy combinando. (01 pto)
- Sigo adelante sin detenerme.
Escribe las dos Frases expresando :
a – La condicion real.
b – La condicion irreal.

III- Expresión escrita : (06 ptos)

Elige uno de los dos temas :

1- ¿ Por qué los jóvenes de hoy hacen menos actividades físicas ?
Señala las causas dando las ventajas del deporte.

2- ¿ Crees que la actividad física es beneficiosa ?
Argumenta.

الموضوع الثاني

Carlos Albert Casanova
C/ Roselló , 55
08029 Barcelona

Formación a la carta
C/ Barquillo, 3
28010 Madrid.

1 de marzo de 2005

Estimados Señores:

Les escribo porque estoy interesado en los cursos de verano que ofrecen en su centro. He leído un anuncio suyo en la revista « Formación y Promoción » y me parece que su institución puede ser el centro adecuado para mí.

Soy un universitario de Barcelona. Tengo veinte años. Estoy estudiando tercer curso de Ciencias Económicas y este verano quisiera aprovechar mis vacaciones para hacer un curso intensivo de Banca Privada en julio o agosto. Creo que tengo un nivel bastante alto, pero necesito mejorar mis destrezas en este campo. Además me gustaría profundizar mis conocimientos de informática.

Por lo tanto, les agradecería que me enviaran toda la información posible sobre sus cursos, incluyendo el coste de la matrícula y de libros y materiales de curso. También necesito información sobre alojamiento. No tengo mucho dinero, así que preferiría una residencia de estudiantes, especialmente si puedo conseguir un descuento con tarjeta de estudiantes.

Por otra parte, estaría interesado en realizar algún trabajo durante mi estancia, siempre que me deje suficiente tiempo para estudiar.

Asimismo, les agradecería que me informaran acerca de las posibilidades de realizar prácticas en empresas de zona.

Por último, si conocen alguna beca para estudiantes como yo, me gustaría solicitarla. Les agradezco de antemano su interés y espero sus prontas noticias. Les saludo atentamente

Carlos Albert Casanova

Nuevo Ven 3. 1ª Edición. 2005.

Preguntas

I- Comprensión del texto: (07 ptos)

1- Señala si es Verdadero o Falso (03 ptos)

Las frases	V	F	Justifica con una palabra, expresión o frase del texto
a- Es un estudiante que quiere matricularse en un curso intensivo de lenguas.			
b- Prefiere alojarse en una residencia universitaria y no en un hotel porque es más caro.			
c- Tiene todas las informaciones sobre el curso.			

2- ¿ Qué tipo de texto es ? (01 pto)

3- ¿ Cuál es el motivo de la carta ? (01 pto)

4- ¿ Por qué el estudiante quiere matricularse en este curso ? (01 pto)

5- ¿ Qué necesita saber antes de la matrícula ? (01 pto)

II- Competencia lingüística : (07 ptos)

1- Completa con las palabras del recuadro : (01 pto)

- El estudiante desea …las vacaciones para estudiar.
- Para mantenerse le falta encontrar …

Trabajo
Aprovechar
Beca

2- Completa el recuadro : (02 ptos)

Sustantivo	Verbo	Adjetivo
……………………	Ofrecer	……………………
Conocimiento	……………………	……………………
……………………	……………………	Posible
Alojamiento	……………………	……………………

3 – Transforma la condición real en condición irreal : (01 pto)

– « Si conocen alguna … solicitarla ».

4 – Emplea: « Me encanta ... que » en la frase siguiente : (01 pto)

– Los alumnos hacen sus trabajos.

5 – a –Introduce en la frase siguiente :¡Ojalá!. (01 pto)

– « Le informan sobre el curso ».

b – Introduce en la frase: ¡Quién!.

– « Puedo estudiar en Estados Unidos ».

6- Elige la forma correcta : (01 pto)

será interesado / estará interesado

- El estudiante …………… por el curso intensivo de Banca Privada.

III- Expresión escrita : (06 ptos)

Elige uno de los dos temas :

1- El director del Curso de verano contesta la solicitud de Carlos Albert Casanova. ¿ Qué le dice ?
2- Los estudios aseguran el porvenir para los jóvenes. ¿ Qué piensas ?

انتهى

بالتوفيق

الإجابة النموذجية و سلم التنقيط المادة : الاسبانية الشعبة : لغات أجنبية الموضوع الأول بكالوريا2008

العلامة		عناصر الإجابة	محاور الموضوع
المجموع	مجزأة		

07 ptos

I- Comprensión del texto:

04 ptos

1- Verdadero o Falso

a- (Verdadero)

Justificación:

… lucha para el Araya de Candelaria donde está dirigido por su propio padre.

b- (Falso)

Justificación:

…las voy combinando y me va bien en ambas…

… el tiempo lo reparte a la perfección

c- (Falso)

Justificación:

… el deporte es una actividad que tiene límite. Por eso me quiero dedicar a la arquitectura …

d- (Falso)

Justificación:

Tengo amigos de lucha…y en la Universidad he hecho … muchisimas amistades.

01 pto

2- Marcos Ledesma organiza su semana de la manera siguiente: de lunes a viernes en Gran Canaria y el fin de semana en Tenerife.

01 pto

3 Comentario

A veces es muy dificil compaginar los estudios con la práctica de alguna actividad física pero, organizar su tiempo se puede lograrlo…

01 pto

4- Título: "Estudios y deporte"

07 ptos

II- Competencia lingüística:

02 pts

1- El recuadro

Verbo	Sustantivo	Adjetivo
Aprobar	Aprobación	Aprobadas
Luchar	Lucha	Luchador (a)
Dedicar	Dedicación	Dedicado (a)
Perfeccionar	Perfección	Perfeccionador (a) Perfecto (a) Perfectible

02 pts

2- Unir con flechas

Combate → Lucha

Aprobar → Fracasar

Ambas → Las dos

Comencé → Terminé

91

	01 pto	3- Dejé sólo ... estudiando Marcos Ledesma dejó sólo una para septiembre... se sacó ... que pasarse ...	
	01 pto	4- Nos aconsejaría que + pretérito imperfecto de subj	
	01 pto	5- La condición. a – Si + las voy combinando...Sigo /Seguiré. b – Si + las Fuese / Fuera combinando...Seguiría.	
06 ptos		**III- <u>Expresión escrita</u>:**	
	02 ptos 04 ptos	Forma Fondo	

92

العلامة		عناصر الإجابة	محاور الموضوع
المجموع	مجزأة		
07 ptos	03 ptos	**I- Comprensión del texto:** 1- Verdadero o Falso a- (Falso) Justificación: … un curso intensivo de Banca Privada. b-(Verdadero) Justificación: … no tengo mucho dinero así que preferiría una residencia de estudiantes c- (Falso) Justificación: … les agradecería que me enviaran toda la información … sobre sus cursos …	
	01 pto	2- Una carta	
	01 pto	3- …Solicitud de un curso intensivo de Banca Privada …	
	01 pto	4- …desea mejorar sus destrezas, profundizar sus conocimientos de informática y realizar prácticas en la zona donde seguirá el curso.	
	01 pto	5- … toda la información sobre los cursos, el coste de la matrícula, de los libros, materiales y del alojamiento.	
07 ptos	01 pto	**II- Competencia lingüística:** 1- El estudiante … aprovechar … trabajo	
		2- El recuadro	
	02 ptos	(ver recuadro)	
	01 pto	3 – La condición irreal: Si conocieran/conociesen..., me gustaría...	
	01 pto	4 – Me encanta que ...hagan...	

Sustantivo	Verbo	Adjetivo
Ofrecimiento Oferta	Ofrecer	Ofrecido (a)
Conocimiento	Conocer	Conocido (a)
Posibilidad	Posibilitar	Posible
Alojamiento	Alojar	Alojado (a)

	01 pto	5 – a – ¡Ojalá… informen... ! b - ¡ Quién pudiera/pudiese estudiar...!	
	01 pto	6 - El estudiante será interesado por …	
06 ptos		**III- <u>Expresión escrita</u>:** Tema I	
	02 ptos	Forma: Respeto de la presentación de la carta administrativa.	
	04 ptos	Fondo Director del Curso N/Apellido N/Apellido Solicitante Fecha, … Encabezamiento Conclusión Firma	
	02 ptos 04 ptos	Tema II Forma Fondo - Importancia de los estudios - Sueños de los jóvenes.	

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية | الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات

امتحان بكالوريا التعليم الثانوي | دورة جوان 2008

الشعبة: لغات أجنبية | المدة: 03 سا و 30 د

اختبار في مادة اللغة الفرنسية

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين

الموضوع الأول

Le programme nucléaire français a commencé à être mis à l'essai dans le sud algérien en 1960, date des essais atmosphériques au Sahara. Les conséquences de ces essais sur l'homme et sur son environnement étaient bien connues. Les essais nucléaires en Algérie ont totalisé des explosions de 500 kilotonnes, 130 kilotonnes à Reganne en essais atmosphériques et 370 kilotonnes à Aïn Iker dans le Hoggar, en essais souterrains.

A Reganne, les Algériens ramenés du nord du pays où ils furent arrêtés pour des motifs banals (contrôle d'identité, vagabondage, etc.) furent affectés aux tâches les plus pénibles. Peu informés de l'objet du travail et couverts de peu de précautions, ils pensaient travailler dans des mines d'or. (...) Alors que les militaires portaient des combinaisons spéciales, eux portaient des bleus de travail.

L'objectif de ces premiers essais était d'étudier les effets de la bombe sur la résistance du matériel militaire et sur la survie du personnel. (...) L'étude de la survie du personnel dans un environnement nucléaire a, selon les militaires français, fait appel uniquement à un échantillon de différents types d'animaux. Or, les Moudjahidine et à leur tête l'organisation nationale des Moudjahidine sont formels: les expérimentateurs français ont bien utilisé des cobayes humains en l'occurrence des prisonniers, des femmes enceintes, des enfants et des vieillards. Des précisions ont même été apportées: "les corps de ces martyrs attachés à des poteaux à un ou deux kilomètres du lieu de l'explosion ont été retrouvés durcis comme du plastique." (1)

Le bilan de ces essais se révéla lamentable: un nuage chargé de particules radioactives est arrivé à Niamey, capitale du Niger. Des chutes de pluie noire furent signalées le 16 février 1960 sur le sud du Portugal puis le lendemain sur le Japon. Ces pluies avaient une activité radioactive deux fois supérieure à la normale.

En dehors des accidents qui ont touché les personnes travaillant pour le compte des expérimentateurs, de nombreux témoignages font état de conséquences graves sur la santé de la population de la région. Un nombre impressionnant de cancers a été enregistré par la suite, notamment des cancers de la peau. Un nombre important d'atteintes oculaires, avec de nombreux cas de cécité, a été noté, principalement chez les personnes qui, par manque d'information, ont regardé sans protection l'explosion de la bombe. La courbe de mortinatalité*a subi une ascension fulgurante puisque plusieurs femmes ont perdu leurs bébés; on assista également à la naissance d'enfants malformés. L'agriculture et l'environnement furent également touchés et à jamais par ces essais.

La région de Reganne en subit encore les conséquences car tout le matériel y compris lourd, les équipements, les animaux qui ont servi aux expérimentations ont été ensevelis sous des tonnes de sable avant le départ définitif des Français.

Aujourd'hui, les gens disent se sentir en état de fatigue continuelle. Les maladies respiratoires, les maladies de la peau, inexistantes il y a quarante ans continuent de sévir jusqu'à nos jours.

D'après KHIATI Mostefa. : Ed. ANEP 2000. p.201.
Histoire de la médecine en Algérie, de l'antiquité à nos jours

*mortinatalité: en démographie, nombre d'enfants mort-nés.

1. Témoignage recueilli dans les "essais nucléaires français en Algérie", édité par le centre national d'Études et de recherche sur le mouvement national.

QUESTIONS

I. COMPREHENSION : (12 points)

1. Quelles informations apporte le premier paragraphe sur la date et le lieu des faits cités par l'auteur ?
2. Que montrent les chiffres donnés dans le 1er paragraphe ?

3 Complétez le tableau à l'aide du texte.

Objectif des essais	Effet sur le climat	Conséquence immédiate	Conséquences lointaines
--	--	--	-- --

4. Par qui le matériel, les équipements et les animaux ont-ils été ensevelis ?
5. « *Or les Moudjahidine et à travers eux l'Organisation Nationale sont formels…* »
   Quel rapport logique introduit "*or*" dans ce passage ?
   L'auteur a introduit ce rapport logique pour:
   - montrer que les essais nucléaires n'ont pas fait de victimes.
   - montrer que les expérimentateurs français ont respecté les normes de sécurité.
   - montrer que les militaires français ont bel et bien utilisé des cobayes humains.

   Recopiez la bonne réponse.

6 – « *Aujourd'hui les gens disent se sentir en état de fatigue continuelle.* »
A quelle période renvoie "*aujourd'hui*" ?

7 – « *Les corps de ces martyrs attachés à des poteaux à un ou deux kilomètres du lieu de l'explosion ont été retrouvés durcis comme du plastique.* »
- Que représentent ces propos dans le texte ?
- Quel rôle jouent-ils dans le texte ?

8 – Quelle est la visée (le but) de l'auteur ?

9 – Donnez un titre au texte

II. PRODUCTION ECRITE : (08 points)

Traitez l'un des deux sujets au choix:

1. A l'occasion de la célébration de la journée mondiale des droits de l'Homme, le rédacteur en chef du journal de votre lycée vous demande de rédiger un texte d'une vingtaine de lignes pour dénoncer les effets dévastateurs des guerres. Étayez vos arguments à l'aide d'exemples pris dans l'actualité.
2. Vos camarades de lycée ne sont pas informés des essais nucléaires français en Algérie durant la période coloniale.
   Faites, en une dizaine de lignes, le compte rendu objectif de ce texte qui paraîtra dans un dossier sur le thème du nucléaire.

الموضــوع الثاني

Dans cette immense prison surpeuplée, dont chaque cellule abrite une souffrance, parler de soi est comme une indécence. Au rez-de-chaussée, c'est la « division » des condamnés à mort. Ils sont là quatre-vingts, les chevilles enchaînées, qui attendent leur grâce ou leur fin. Et c'est à leur rythme que nous vivons tous. Pas un détenu qui ne se retourne le soir sur sa paillasse à l'idée que l'aube peut être sinistre, qui ne s'endort sans souhaiter de toute sa force qu'il ne se passe rien. Mais c'est pourtant de leur quartier, que montent chaque jour les chants interdits, les chants magnifiques qui jaillissent toujours du cœur des peuples en lutte pour leur liberté.

Les tortures ? Depuis longtemps le mot nous est à tous devenu familier. Rares sont ici ceux qui y ont échappé. Aux « entrants » à qui l'on peut adresser la parole, les questions que l'on pose sont, dans l'ordre : « Arrêté depuis longtemps ? Torturé ? Paras ou policiers ? ». Mon affaire est exceptionnelle par le retentissement qu'elle a eu. Elle n'est en rien unique. Ce que j'ai dit dans ma plainte, ce que je dirai ici illustre d'un seul exemple ce qui est la pratique courante dans cette guerre atroce et sanglante.

Il y a maintenant plus de trois mois que j'ai été arrêté. J'ai côtoyé durant tout ce temps tant de douleurs et tant d'humiliations que je n'oserai plus parler encore de ces journées et de ces nuits de supplices si je ne savais que cela peut être utile, que faire connaître la vérité c'est aussi une manière d'aider au cessez-le-feu et à la paix. Des nuits entières, durant un mois, j'ai entendu hurler des hommes que l'on torturait, et leurs cris résonnent toujours dans ma mémoire.

Mais, depuis, j'ai encore connu d'autres choses. J'ai appris la « disparition » de mon ami Maurice Audin, arrêté vingt-quatre heures avant moi, torturé par la même équipe qui ensuite me « prit en mains ». Disparu comme le cheikh Tébessi, président de l'association des Oulémas, le docteur Chérif Zahar, et tant d'autres.(…)

De l'autre côté du mur, dans l'aile réservée aux femmes, il y a des jeunes filles dont nul n'a parlé : Djamila Bouhired, Elyette Loup, Nassima Hablal, Malika Khene, et d'autres encore : déshabillées, frappées, insultées par des tortionnaires sadiques, elles ont subi elles aussi l'eau et l'électricité.

C'est aux « disparus » et à ceux qui, sûrs de leur cause, attendent sans frayeur la mort, et à tous ceux qui ont connu les bourreaux et ne les ont pas craints, à tous ceux qui, face à la haine et à la torture, répondent par la certitude de la paix prochaine et de l'amitié entre nos deux peuples qu'il faut que l'on pense en lisant mon récit, car il pourrait être celui de chacun d'eux.

Henry ALLEG. *La Question.*
Paris, 1980 : Les éditions de Minuit.p.13, 18.

QUESTIONS

I. COMPREHENSION : (12 points)

1. A quelle période de l'Histoire de l'Algérie se rapportent les faits relatés dans le texte ?
2. A qui l'auteur s'adresse-t-il ?
3. Pourquoi l'auteur raconte-t-il ces faits ? Quelle phrase du texte justifie votre réponse ?
4. Dans ce texte, Henry Alleg est à la fois auteur, acteur et témoin.
   Relevez du texte une indication pour justifier chacun de ces rôles.
5. Comment les condamnés à mort manifestent-ils leur courage ? Relevez deux expressions du texte qui le montrent.
6. Relevez six termes ou expressions appartenant au champ lexical de « la torture ».
7. *« Et c'est à leur rythme que nous vivons tous. »*
   « Depuis longtemps le mot nous est à tous devenu familier. »
   « Parler de soi est comme une indécence. »
   A qui renvoient les mots soulignés ?
8. Relevez du texte trois mots qui désignent les tortionnaires.
9. Transposez la phrase suivante à la voix active en précisant l'agent de l'action.
   "Il y a maintenant plus de trois mois que j'ai été arrêté."
10. Donnez un titre au texte.

II. PRODUCTION ECRITE : (08 points)

Traitez l'un des deux sujets au choix:

1. A l'occasion de la célébration de la fête de l'Indépendance, le journal El Moudjahid organise le concours du meilleur récit historique. Vous y participez.
   Rédigez un récit d'une vingtaine de lignes. Vous raconterez les faits et vous introduirez le témoignage d'un ancien Moudjahid.
2. Faites le compte rendu objectif de ce texte qui paraîtra dans la page « Histoire » du journal de votre lycée. Votre compte rendu comportera une dizaine de lignes.

الإجابة النموذجية وسلم التنقيط بكالوريا 2008 لغة فرنسية

Le programme nucléaire

<table>
<tr><th colspan="2">العلامة</th><th rowspan="2">عناصر الإجابة</th><th rowspan="2">المحاور</th></tr>
<tr><th>مجموع</th><th>مجزأة</th></tr>
<tr><td>12 pts</td><td></td><td><u>Compréhension</u>:</td><td></td></tr>
<tr><td>1</td><td>0.5
x2</td><td>1 – Des précisions sur:
La période au cours de laquelle furent entrepris les essais nucléaires français en Algérie, les lieux(Sahara, Reggane, Hoggar,etc.).</td><td></td></tr>
<tr><td>1</td><td>01</td><td>2 – Les quantités de matières radioactives utilisées étaient excessives.</td><td></td></tr>
<tr><td>2</td><td>0,5x4</td><td>3 –
<table>
<tr><th>Objectif des essais</th><th>Effet sur le climat</th><th>Conséquence immédiate</th><th>Conséquences lointaines</th></tr>
<tr><td>étude des effets de la bombe sur le matériel militaire et sur le personnel</td><td>activité radioactive des pluies 29 fois supérieure à la normale</td><td>corps durcis comme du plastique.</td><td>maladies de la peau, fatigue continuelle, cancers, atteintes oculaires, cécité ...</td></tr>
</table></td><td></td></tr>
<tr><td>1</td><td>01</td><td>4 – Les expérimentateurs français, les militaires français</td><td></td></tr>
<tr><td>1.5</td><td>0.5
01</td><td>5 – Or = l'opposition
- montrer que les expérimentateurs français ont bel et bien utilisé des cobayes humains.</td><td></td></tr>
<tr><td>1</td><td>01</td><td>6 – 2000</td><td></td></tr>
<tr><td>2</td><td>01
01</td><td>7 – Témoignage (discours rapporté, propos recueillis)
Ils apportent plus de vérité dans le discours, ils permettent d'authentifier, de donner des preuves et de contredire la thèse des militaires français</td><td></td></tr>
<tr><td>1.5</td><td>1.5</td><td>8 – pour dénoncer les effets nocifs des essais nucléaires français au Sahara et pour révéler la vérité.</td><td></td></tr>
<tr><td>1</td><td>01</td><td>9 – Accepter tous les titres ayant un rapport avec les essais nucléaires et leurs conséquences.</td><td></td></tr>
</table>

Dans cette prison

العلامة		عناصر الإجابة	المحاور
مجموع	مجزأة		
12 pts		**Compréhension: 12 pts**	
0.5	0,5	1 – Les faits relatés dans le texte se rapportent à la période de la guerre de libération nationale	
0.5	0,5	2 – L'auteur s'adresse à l'opinion publique et aux lecteurs.	
1	0.25 x 2 0.5	3 – L'auteur raconte ces faits pour rendre hommage à : * tous ceux qui ont subi la torture. * tous ceux qui sont pour la paix Justification : dernière phrase du texte.	
1.5	0,5x3	4 – Henry Alleg est auteur, acteur et témoin Justifications: • Auteur: Henry Alleg, "en lisant mon récit" • Acteur: "Mon affaire" – "j'ai dit" – "je dirai ceci" – "j'aiété arrêté" – "j'ai côtoyé". • Témoin: "J'ai entendu hurler"- " j'ai vu …"	
1.5	0,5 0.5 x 2	5 – par des chants interdits • "Attendre sans frayeur la mort" • "Ceux qui ont connu les bourreaux et ne les ont pas craints"	
1.5	0,25x6	6 – Six mots ou expressions appartenant au champ lexical de *"torture"*: Les chevilles enchaînées – tant de douleurs – tant d'humiliations – supplices – hurler des hommes – leurs cris – coups de matraques – hébétés par la torture et les coups – déshabillés, frappés , insultés – des tortionnaires sadiques – l'eau et l'électricité – les bourreaux.	
1.5	0,5x3	7 – Leur = condamnés à mort Nous = Henry Alleg et les autres prisonniers Soi = L'auteur, Henry Alleg.	
1.5	0,5x3	8 – Les trois mots qui désignent : les tortionnaires - les bourreaux – paras ou policiers.	
1.5	1,5	9 – Il y a maintenant plus de trois mois que les paras (ou policiers m'ont arrêté.	
1	1	10 – Titre: Contre la torture – Dénoncer la torture, etc. (Accepter les titres ayant un lien avec la thématique: contre la torture).	

II. PRODUCTION ECRITE : 8 points

BAREME DE CORRECTION

Critères	Points
Sujet 1 (production écrite)	
1. Organisation de la production 3PTS	
-- Présentation du texte (mise en page selon le type d'écrit demandé)	0.5
-- Cohérence du texte	
- Progression des informations - absence de répétitions - absence de contre sens - emploi de connecteurs	0.25 x 4
-- structure adéquate (introduction – développement – conclusion)	0.5 x 3
TOTAL	**03**
2. Planification de la production 2 PTS	
-- Choix énonciatif en relation avec la consigne	1
-- Choix des informations (originalité et pertinence des idées)	1
	02
3. Utilisation de la langue de façon appropriée 3PTS	
-- Correction des phrases au plan syntaxique	1
-- Adéquation du lexique à la thématique	0.5
-- Utilisation adéquate des signes de ponctuation	0.5
-- Emploi correct des temps et des modes	0.5
-- Orthographe (pas plus de 10 fautes pour un texte de 150 mots environ)	0.5
TOTAL	**03**
Sujet 2 (COMPTE RENDU)	
1. Organisation de la production 3 pts	
-- Présentation du texte (mise en page)	0.25
-- Présence de titre et de sous titres	0.25
-- Cohérence du texte	
- Progression des informations - absence de répétitions - absence de contre sens - emploi de connecteurs	0.25 x 4
-- structure adéquate (accroche – résumé)	0.5 + 1
TOTAL	**03**
2. Planification de la production 2 pts	
-- Choix énonciatif en relation avec la consigne	1
-- Choix des informations (sélection des informations essentielles)	1
TOTAL	**02**
3. Utilisation de la langue de façon appropriée 3 pts	
-- Correction des phrases au plan syntaxique	1
-- Adéquation du lexique à la thématique	0.5
-- Utilisation adéquate des signes de ponctuation	0.5
-- Emploi correct des temps et des modes	0.5
-- Orthographe (pas plus de 10 fautes pour un texte de 150 mots environ)	0.5
TOTAL	**03**

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية **الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات**

امتحان شهادة بكالوريا التعليم الثانوي دورة جوان 2008

الشعبة : **اللغات الأجنبية**

اختبار في مادة : التاريخ والجغرافيا المدة : **03 ساعات ونصف**

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين

الموضوع الأول : (20 نقطة)

التاريـــــخ

الجزء الأول : (06 نقاط)

"... فالاتحاد السوفيتي ساند حركة التحرر في نضالها ضد المستعمرين وشجّع الأحزاب الشيوعية للثورة ضد الغربيين، وبالمقابل حلت الولايات المتحدة مكان الاستعمار التقليدي المنهار. ودخلت إلى البلدان العربية وكان لها ثلاثة أهداف : النفط وصيانة إسرائيل وتشييد حزام دفاعي جنوبي الإتحاد السوفيتي . إن المعسكر الغربي الممثل بالولايات المتحدة الأمريكية تابع في الستينات سياسة تعمل للحيلولة دون سقوط المنطقة بمواردها النفطية وموقعها الاستراتيجي في دائرة النفوذ السوفيتي."

كتاب التاريخ السنة الثالثة ثانوي ص 52

المطلوب :

1 ـ اشرح ما تحته خط في الفقرة .

2 ـ أكمل الجدول التالي :

التـــــاريخ	الحــــــدث
....	مؤتمر جنيف الخاص بالهند الصينية
06 و 09/ 08/ 1945	....
....	قيام الكيان الصهيوني على أرض فلسطين
....	اندلاع الكفاح المسلح الفلسطيني تحت لواء منظمة التحرير الفلسطينية

الجزء الثاني : (04 نقاط)

الحرب الباردة صراع أمريكي سوفيتي مسرحه العالم الثالث .

المطلوب:

انطلاقا من الفكرة واعتمادا على ما درست أكتب مقالا تجيب فيه عن :

1- العوامل التي جعلت من العالم الثالث مسرحا للصراع .

2- الأزمات الدولية بين 1950 و 1962 .

الجغرافيـــــا

الجزء الأول : (06 نقاط)

إليك جدولا يمثل نسبة اليد العاملة في القطاعات الثلاث للولايات المتحدة الأمريكية.

القطاعات / السنوات	1980	1990	2003	2004
القطاع الزراعي	%3,5	% 2.9	% 1.7	%1.7
القطاع الصناعي	%30.5	%26.2	%20.8	%20.8
قطاع الخدمات	%65.9	%70.9	%77.5	%77.4

L'état du monde 2006

المطلوب :

1- مثل أرقام الجدول بمنحنى بياني " في مجال واحد" (1سم = 5% ، 1سم = 2 سنة)

2 - علق على الجدول.

الجزء الثاني : (04 نقاط)

تعد الشركات متعددة الجنسيات من أهم آليات النظام الاقتصادي العالمي .

المطلوب:

انطلاقا من الفكرة واعتمادا على ما درست أكتب مقالا جغرافيا تجيب فيه عن:

1- البعد الاقتصادي والسياسي للشركات متعددة الجنسيات .

2- مظاهر الهيمنة على الموارد الطبيعية والبشرية .

الموضوع الثاني : (20 نقطة)

التاريـــــخ

الجزء الأول : (06 نقاط)

" في 26 - 07 - 1956 أعلن جمال عبد الناصر عن تأميم قناة السويس فكان الرد عنيفا تجسد في العدوان الثلاثي على مصر مستهدفا الإطاحة بجمال عبد الناصر من جهة وسياسته لـمقاومة النفوذ الأجنبي في المنطقة من جهة أخرى."

من الكتاب المدرسي بتصرف ، ص : 32

المطلوب:

1 - عرف بشخصية : جمال عبد الناصر.

2 - اشرح ما تحته خط في الفقرة .

3 - حدد على الخريطة المرفقة موقع قناة السويس.

الجزء الثاني : (04 نقاط)

ساهمت الدول حديثة العهد بالاستقلال في إرساء دعائم التعايش السلمي معبرة عن رفض التبعية للكتلتين من خلال منابر المنظمات الدولية، وجعلت من مواقفها ومبادئها أهدافا التفت حولها مجموعة دولية جديدة هي مجموعة دول عدم الانحياز .

المطلوب : اعتمادا على الفكرة وعلى ضوء ما درست حرر مقالا تاريخيا تبرز فيه :

1 - مفهوم عدم الانحياز.

2 - دور حركة عدم الانحياز في مساعي الانفراج في العلاقات الدولية.

الجغرافيــــا

الجزء الأول : (06 نقاط)

" إن الصين بحكم إقليمها الواسع ووزنها الديمغرافي الضخم في آسيا قد تحولت إلى ما يسمى بورشة ومخابر العالم ... وتعتبر المحطة الأولى لرؤوس الأموال الأجنبية 35 مليار دولار سنة 2003 تنتج 20 % من النسيج العالمي، و15% من الأجهزة الإلكترونية، وأصبحت بذلك خامس دولة مصدرة في العالم وتحتل المرتبة السادسة في الاقتصاد العالمي بفضل دخلها القومي الخام البالغ 1200مليار دولار سنة 2002 ..."

الكتاب المدرسي، ص : 93

المطلوب:

1 - اشرح المصطلحات التالية : الوزن الديمغرافي ، الاستثمارات، الميزان التجاري.

2 - علق على ما تستنتجه من الأرقام والنسب الواردة في النص.

الجزء الثاني : (4 نقاط)

يعد إقليم الراين القلب النابض لأوربا جغرافيا واقتصاديا ويجسد النجاح والتفوق الأوروبيين في شتى الميادين.

المطلوب:

انطلاقا من الفكرة واعتمادا على ما درست . اكتب مقالا جغرافيا:

1- تحدد فيه إقليم الراين جغرافيا.

2 - تشرح عوامل التطور الصناعي في هذا الإقليم .



ينجز العمل المطلوب على الخريطة المرفقة وتعاد مع أوراق الإجابة.

الإجابة النموذجية لموضوع امتحان : البكالوريا دورة: 2008
اختبار مادة: التاريخ والجغرافيا **الشعبة : لغات أجنبية المدة:** 03 ساعات ونصف

الإجابة النموذجية وسلم التنقيط

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع
	الموضوع الأول		
	التاريخ		
	الجزء الأول 6نقاط		
	1 ـ شرح ما تحته خط:		
	ـ حركة التحرر : تنظيمات سياسية وعسكرية قاومت الاحتلال والهيمنة الاستعمارية بجميع أشكالها من أجل التحرر والاستقلال.	0.50	
	ـ الاستعمار التقليدي : مجموعة الدول الأوربية التي سيطرت عسكريا على العديد من الشعوب في إفريقيا ، آسيا وأمريكا اللاتينية بين القرنين 19 و 20.	0.50	
	ـ حزام دفاعي : يقصد به حلف بغداد لمحاصرة الاتحاد السوفيتي والحيلولة دون انتشار الأفكار الشيوعية في المناطق الواقعة جنوب الاتحاد السوفيتي.	0.50	
	ـ المعسكر الغربي :مجموعة دول أوربا الغربية الدائرة في فلك الولايات المتحدة الأمريكية والمعتنقة للأفكار الرأسمالية .	0.50	06
	ـ موقعها الاستراتيجي : المجال الجغرافي للمنطقة العربية والذي يشكل نقطة اتصال بالقارات الثلاث إضافة إلى كونه يطل على المسطحات المائية وملتقى لطرق تجارية عالمية .	0.50	
	2 ـ تكملة الجدول :		

التاريخ	الحــــدث	العلامة مجزأة
1954 /07/ 20	مؤتمر جنيف المتعلق بالهند الصينية	01
06 و 09 اوت 1945	قنبلة هيروشيما وناجازاكي اليابانيتين	01
1948 /05 /15	الإعلان عن قيام دولة إسرائيل	01
1965/01/01	انطلاق العمل المسلح الفلسطيني تحت لواء منظمة التحرير الفلسطينية	0.50

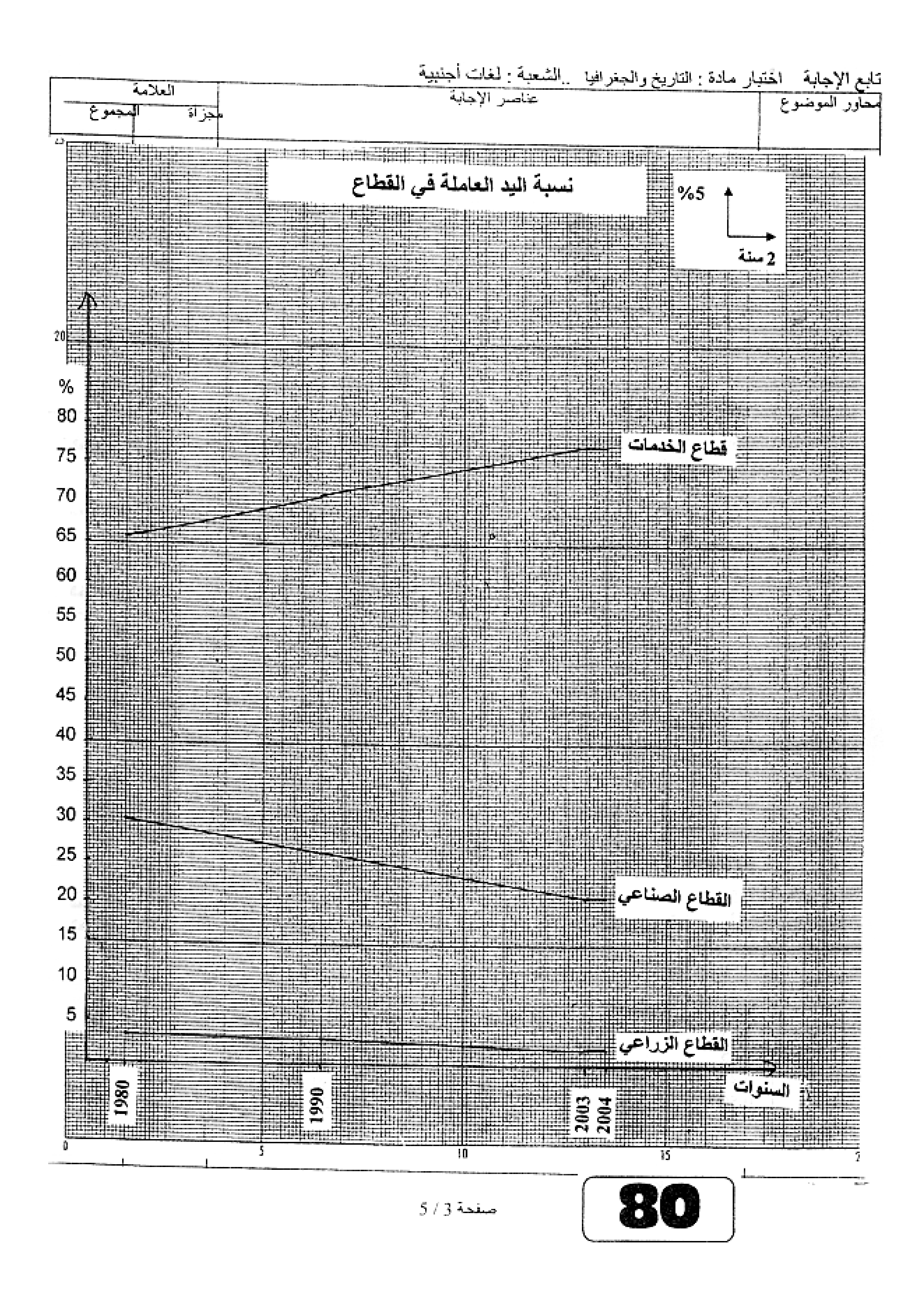
محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع
	الجزء الثاني 4 نقاط :		
المقدمة :	التعريف بالحرب الباردة	0.50	

78

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	المجموع
العرض	1- العوامل التي جعلت من العالم الثالث مسرحا للصراع :		
	- الموقع الاستراتيجي لدول العالم الثالث .	0.25	
	- ضخامة الموارد الاقتصادية التي تزخر بها دول العالم الثالث.	0.25	
	- اعتبار العالم الثالث سوقا تجارية هامة .	0.25	
	- سياسة الاحتواء والاستقطاب وملء الفراغ المنتهجة من قبل الكتلتين .	0.25	04
	2 - الأزمات الدولية بين 1950 و1962:		
	- الأزمة الكورية 1950 -1953؛	0.50	
	- أزمة الهند الصينية 1954	0.50	
	- أزمة السويس 1956	0.50	
	- أزمة كوبا 1961-1962	0.50	
	الخاتمة :		
	الصراع ظاهره إيديولوجي وحقيقته استراتيجي عسكري اقتصادي مصلحي.	0.50	
	الجغرافيا		
	الجزء الأول : 6 نقاط		
	1- التمثيل البياني :		
	- الرسم	3×0.75	
	- المفتاح	0.25	
	- المقياس	0.25	
	- العنوان	0.25	
	2 - التعليق :		06
	- تراجع نسبة اليد العاملة في القطاعين الزراعي والصناعي ،يقابله زيادة في الإنتاج بفعل عوامل بشرية ومادية .	0.75	
	- تحقيق الاكتفاء الذاتي مع فائض معتبر في الإنتاج .	0.75	
	- الاهتمام بقطاع الخدمات لما له من انعكاسات ايجابية على القطاعين .	0.75	
	- دور الإعلام والتكنولوجيا مكن الولايات المتحدة من غزو الأسواق العالمية .	0.75	
	الجزء الثاني 4 نقاط :		
المقدمة :	التعريف بالشركات متعددة الجنسيات	0.50	
العرض	1 - البعد الاقتصادي والسياسي للشركات متعددة الجنسيات :		
	الاقتصادي : - إحكام السيطرة على اقتصاديات العالم استخراجا ،تحويلا وتسويقا .	0.75	
	السياسي : - مصادرة ورهن القرارات السياسية للدول.	0.75	
	2 - مظاهر الهيمنة :		
	في مجال الطاقة : سيطرة الأخوات السبع منها 5 أمريكية (اكسون ، موبيل ، تيكساكو ، شيفرون ، قولف اويل)	0.50	
	في مجال السيارات : هيمنة شركات جنرال موتورز ، فورد ، رونو ، بيجو ،فولسفاقن...	0.50	04
	في مجال الالكترونيك : مكروسوفت ، سامسونغ ...	0.50	
الخاتمة:	خطورة الشركات متعددة الجنسيات على الاستقلال السياسي والاقتصادي للدول.	0.50	

79

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة	
		مجزاة	المجموع

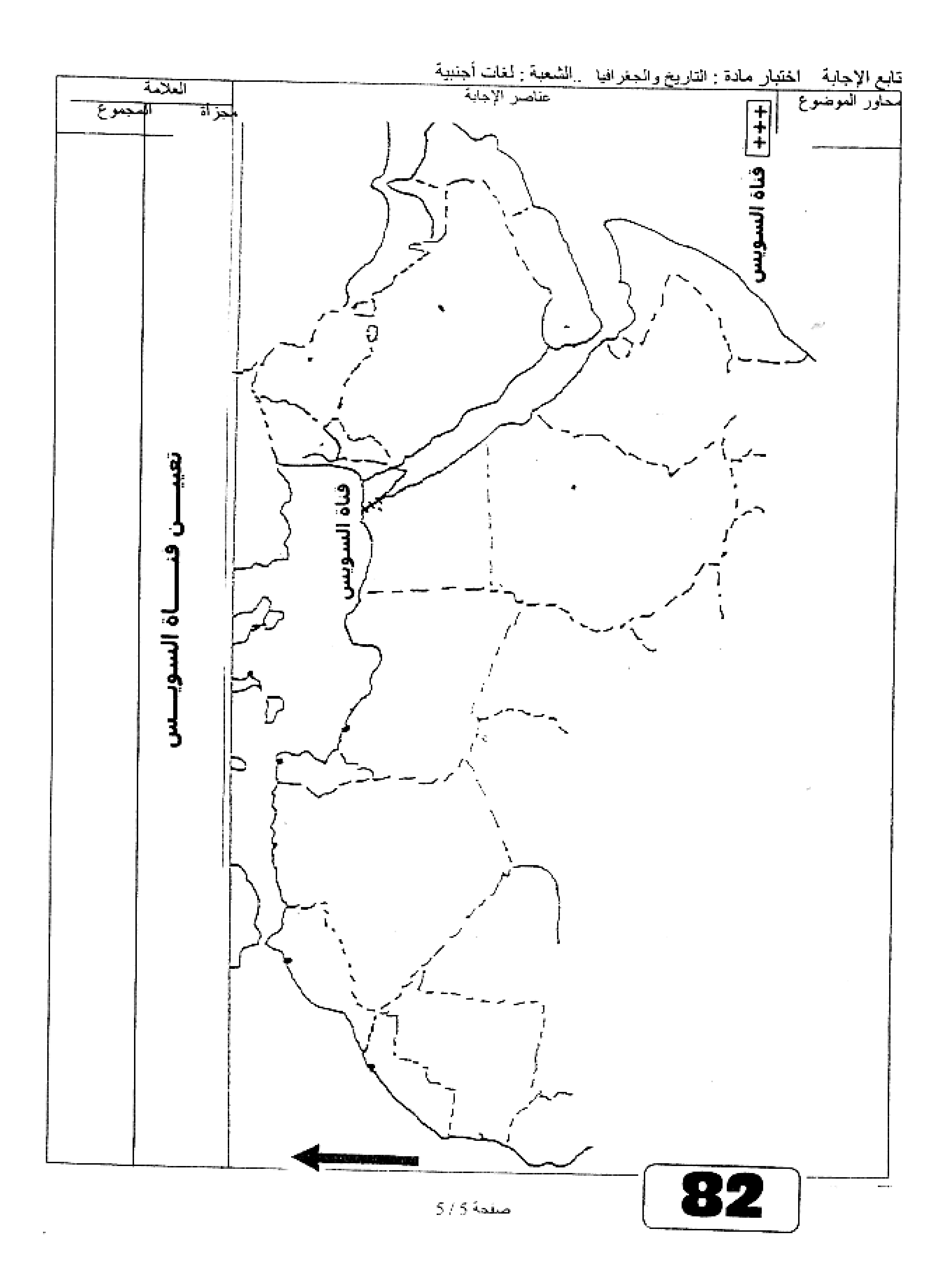


80

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع
	الموضـــوع الثـــاني		
	الجزء الأول		
	التاريخ :		
	1 ــ تعريف بشخصية جمال عبد الناصر: من أبرز قادة ثورة 1952، ترأس الجمهورية المصرية سنة 1954، ويعد من الأقطاب المؤسسة لحركة عدم الانحياز، عرف بمواقفه التحررية والقومية .	02	06
	2 ــ شرح ما تحته خط:		
	• **قناة السويس :** طريق مائي يربط البحر الابيض المتوسط بالبحر الأحمر	1	
	• **العدوان الثلاثي :**الهجوم العسكري على مصر 1956 من قبل بريطانيا، فرنسا واسرائيل	1	
	• **مقاومة النفوذ الأجنبي:** التصدي لمحاولة التدخل الأجنبي في المنطقة	1	
	3 ــ التحديد على الخريطة : موقع قناة السويس	1	
	الجزء الثاني		
المقدمة	اختارت الدول المستقلة حديثا سياسة الحياد الإيجابي للتخفيف من صراع الحرب الباردة .	0.50	04
العرض	**1 ــ مفهوم عدم الانحياز:** عدم الميل إلى أحد المعسكرين المتصارعين وتبني سياسة الحياد الإيجابي	01	
	2 ــ دور حركة عدم الانحياز في مساعي الانفراج :		
	ـ دعوة الطرفين إلى نبذ صراع الحرب الباردة	0.50	
	ـ الحد من السباق نحو التسلح	01	
	ـ تقريب وجهات النظر بين الطرفين مما مهد لتبادل الزيارات .	0.50	
الخاتمة	تمكنت حركة عدم الانحياز من تخفيف الصراع ولم تتمكن من إنهائه.	0.50	
	الجغرافيا **الجزء الأول**		
	1 ــ شرح المصطلحات :		
	ــ الوزن الديمغرافي : القوة البشرية لبلد ما وما ترمز إليه من قيم وإمكانات .	01	06
	ــ الاستثمارات : توظيف الأموال بصورة مباشرة من طرف الأشخاص أو المؤسسات في نشاطات مختلفة قائمة أو مستحدثة قصد تحقيق الأرباح .	01	
	ــ الميزان التجاري : الفرق بين قيمة الصادرات والواردات	01	
	2ــ الاستنتاج والتعليق: ـ فضاء عالمي لجلب الاستثمارات	0.75	
	ـ الهيمنة على صناعة النسيج	0.75	
	ـ ازدهار الصناعة الإلكترونية	0.75	
	ـ قوة اقتصادية عالمية من خلال دخلها الوطني الخام	0.75	
	الجزء الثاني		
المقدمة	الأهمية الجغرافية والوزن الاقتصادي لإقليم الراين .	0.50	04
العرض	**1ــ تحديد إقليم الراين جغرافيا :**هو ذلك الفضاء الذي يمتد على طول نهر الراين من جبال الألب جنوبا إلى بحر الشمال بطول يتجاوز 750 كلم . ويضم تجمع المدن والمراكز الصناعية.	01	
	2 ــ عوامل التطور الصناعي في هذا الإقليم : ـ أقدم الأقاليم الصناعية	0.50	
	ـ توسطه لأوربا ، ووجود نهر الراين	0.50	
	ـ توفره على المواد الأولية	0.25	
	ـ التركز السكاني	0.25	
	ـ وجود الهياكل القاعدية	0.25	
	ـ تواجد مراكز البحث العلمي والتكنولوجي	0.25	
الخاتمة	نجاح أوربا في جعل هذا الإقليم فضاء للتعاون والاندماج	0.50	

81

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع



الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية

الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات

امتحان بكالوريا التعليم الثانوي

* دورة جوان 2008 *

الشعبة : آداب وفلسفة + لغات أجنبية

المدة :02 سا و 30 د

اختبار في مادة الرياضيات

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين :

الموضوع الأول

التمرين الأول (6 نقط)

a وَ b عددان طبيعيان حيث $b=2006$ ، $a=1428$

1/ أ) عين باقي القسمة الإقليدية للعدد a على 9

ب) بيّن أن : $b\equiv -1[9]$

جـ) هل العددان a وَ b متوافقان بترديد 9 ؟ برّر إجابتك .

2/ أ) ما هو باقي قسمة العدد $\left(a+b^2\right)$ على9 ؟

ب) استنتج باقي قسمة $\left(a+b^2\right)$ على 3

التمرين الثاني (5 نقط)

$\left(u_n\right)$ متتالية معرفة على $\mathbb{N}$ كما يلي : $u_n=3n+1$.

1/ احسب u_2,u_1,u_0 .

2/ بين أن $\left(u_n\right)$ حسابية يطلب تعيين أساسها . عيّن اتجاه تغير $\left(u_n\right)$.

3 / تحقق أن العدد 2008 حدّ من حدود المتتالية $\left(u_n\right)$. ما رتبته؟

4 / أحسب المجموع : $S=u_0+u_1+u_2+...+u_{669}$

التمرين الثالث (9 نقط)

f دالة معرفة على $\mathbb{R}$ كما يلي : $f(x)=x^3-3x$

$\left(C_f\right)$ المنحنى الممثل للدالة f في مستو منسوب إلى معلم متعامد متجانس $\left(O;\vec{i},\vec{j}\right)$.

1) احسب $f(-2)$ ، $f(-1)$.

2) أ) احسب $\lim_{x\to-\infty}f(x)$ ، $\lim_{x\to+\infty}f(x)$

ب) احسب $f'(x)$ ثم أدرس إشارتها.

جـ) شكّل جدول تغيرات الدالة f .

3) أ) حل في $\mathbb{R}$ المعادلة $f(x)=0$.

ب) استنتج أن المنحنى $\left(C_f\right)$ يقطع محور الفواصل في ثلاث نقاط يطلب تعيين إحداثيي كل منها .

جـ) اكتب معادلة للمستقيم (Δ) مماس المنحنى $\left(C_f\right)$ عند النقطة التي فاصلتها 0 .

ادرس وضعية $\left(C_f\right)$ بالنسبة إلى (Δ) . ماذا تستنتج ؟

د) أرسم $\left(C_f\right)$ و (Δ).

الموضوع الثاني

التمرين الأول (6 نقط)

(u_n) متتالية عددية معرفة بحدها الأول $u_1=7$ و من اجل كل عدد طبيعي غير معدوم n : $u_{n+1}=2u_n+1$

1) أحسب u_2 ، u_3 ، u_4 .

2) من اجل كل عدد طبيعي غير معدوم n ، نعرف المتتالية (v_n) كما يأتي : $v_n=u_n+1$.

أ – أثبت أن (v_n) متتالية هندسية يطلب تعيين أساسها q وحدها الأول v_1.

ب – اكتب عبارة الحد العام v_n بدلالة n ثم استنتج u_n بدلالة n .

ج– نضع: $S_n=v_1+v_2+...+v_n$ ، احسب S_n بدلالة n.

د – عين n علما أن $S_n=1016$.

التمرين الثاني (4 نقط)

1 ــ احسب باقي قسمة كل من $3^2,3^3,3^4,3^5,3^6$ على 7.

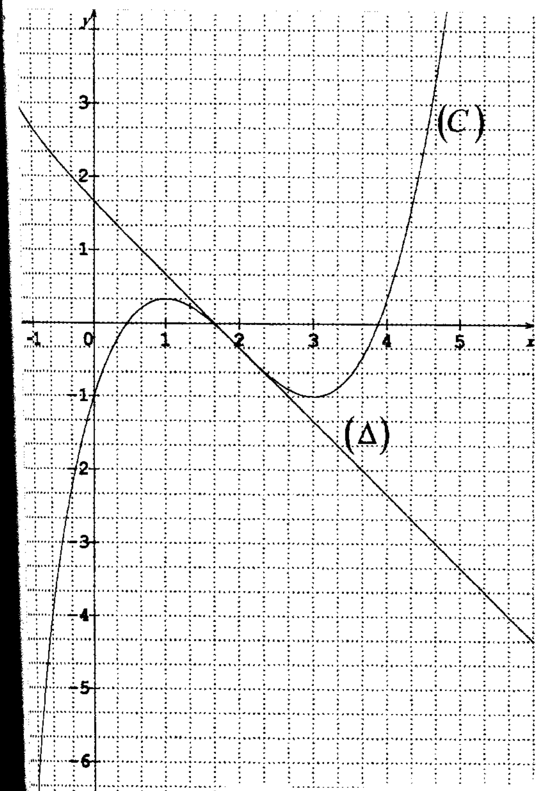
2 ــ عين باقي قسمة كل من : 3^{6n} و 3^{6n+4} على 7 حيث n عدد طبيعي غير معدوم.

استنتج باقي قسمة 3^{2008} على 7.

3 ــ بين أن العدد :

$3\times3^{6n+4}-2\times3^{6n}+4$ يقبل القسمة على 7 من أجل كل عدد طبيعي n.

التمرين الثالث (10 نقط)



المنحنى (C) المرسوم في الشكل المقابل هو لدالة f معرفة على المجال $]-1,+\infty[$ و (Δ) مماس للمنحنى (C) عند النقطة التي فاصلتها 2 .

1) خمن نهاية f عند $+\infty$ ثم بقراءة بيانية عين اتجاه تغير f على المجال $]-1,+\infty[$.

شكل جدول تغيرات f .

2) من العبارات الآتية:

$f_1(x)=\frac{1}{3}x^3-2x^2+3x+1$ ، $f_2(x)=\frac{1}{3}x^3-2x^2+3x-1$

$f_3(x)=-\frac{1}{3}x^3-2x^2+3x-1$

عين العبارة المناسبة للدالة f مبررًا ذلك .

3) ادرس تغيرات الدالة f . هل تخميناتك و قراءتك السابقة صحيحة؟

4) عين معادلة للمستقيم (Δ).

5) عين إحداثيي نقطة الانعطاف للمنحنى (C) .

6) ارسم المستقيم $y=-1$ ، ثم حل بيانيا المتراجحة ذات المجهول الحقيقي x : $f(x)<-1$

7) عين نقطتي تقاطع المنحنى (C) مع المستقيم (D) ذي المعادلة : $y=3x-1$

انتهـــــــى

بالتوفيـــــق

محاور الموضوع	الموضوع الأول عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع
الموافقة	**التمرين الأول : (06 ن)** $a=1428$ ، $b=2006$ 1) أ) $1428=9(158)+6$ أي $1482\equiv 6[9]$ و منه باقي قسمة a على 9 هو 6 ب) $b-(-1)=2007=9\times 223$ اذن $b-(-1)\equiv 0[9]$ أي $b\equiv -1[9]$ جـ) بما أن $b\equiv -1[9]$ فإن $b=8\equiv[9]$ و منه باقي قسمة b على 9 هو 8 بما أن العددين b و a ليس لهما نفس الباقي على 9 فإنهما غير متوافقين على 9. 2) أ) $a+b^2\equiv 6+(-1)^2[9]$ $a+b^2\equiv 7[9]$ باقي قسمة $a+b^2$ على 9 هو 7 . ب) حسب نتيجة السؤال (أ) $a+b^2=9k+7 \quad (k\in\mathbb{N})$ $=3(3k+2)+1$ $=3k'+1 \quad (k'=3k+2)$ باقي قسمة $a+b^2$ على 3 هو 1	1 1 1 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5	06
القسمة الإقليدية	**التمرين الثاني : 05 ن** $u_n=3n+1$ 1) $u_0=1 \quad u_1=4 \quad ,u_2=7$ 2) $u_{n+1}=3(n+1)+1=3n+4$ $u_{n+1}-u_n=(3n+4)-(3n+1)=3$ إذن (u_n) حسابية أساسها 3 . و هي متتالية متزايدة تماما لأن أساسها موجب. 3) $u_n=2008$ $u_{n+1}=2008$ و منه $n=669$ بما أن 669 عدد طبيعي فإن 2008 حد من المتتالية و رتبته 670.	3×0,25 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5	05

69

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع
	4) حساب المجموع :		
	$s = u_0 + u_1 + u_2 + ... + u_{669}$	0,5	
	s مجموع 670 حدا الأولى للمتتالية (u_n)	0,5	
	$s = \frac{670}{2}(u_0 + u_{669})$		
	$= 335(1+2008)$		
	$= 335 \times 2009$		
	$s = 673015$	0,25	
الدوال	التمرين الثالث : (09 ن)		
	$f(x) = x^3 - 3x$		
	1) $f(-2) = -2$; $f(-1) = 2$	2×0,25	0,5
	2) أ) $\lim\limits_{x \to -\infty} f(x) = \lim\limits_{x \to -\infty}(x^3) = -\infty$	0,25	0,5
	$\lim\limits_{x \to +\infty} f(x) = +\infty$	0,25	
	ب) من اجل كل $x \in \mathbb{R}$ فإن $f'(x) = 3x^2 - 3$	1	1
	إشارة $f'(x)$: $f'(x) = 0$		
	$3x^2 - 3 = 0$		
	$(x = -1)$ أو $(x = 1)$	0,5	1
	$f'(x) > 0$ من أجل $x \in]-\infty, -1[\cup]1, +\infty[$	0,25	
	$f'(x) < 0$ من اجل $x \in]-1, 1[$	0,25	
	جـ) جدول التغيرات (أدناه)	0,5	0,5

x	$-\infty$		-1		$+1$		$+\infty$
$f'(x)$		+	0	−	0	+	
تغير f	$-\infty$	↗	2	↘	−2	↗	$+\infty$

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع
	3) أ) $f(x) = 0$ معناه $x^3 - 3x = 0$		1
	و منه $x(x^2 - 3) = 0$ اذن	0,25	
	مجموعة الحلول هي : $\{0, -\sqrt{3}, \sqrt{3}\}$	0,75	
	ب) حلول المعادلة $f(x) = 0$ هي فواصل نقط تقاطع المنحنى (C_f) مع محور الفواصل .	0,5×3	1,5
	احداثيات النقط هي $(0,0)$, $(-\sqrt{3}, 0)$, $(\sqrt{3}, 0)$		
	جـ) معادلة (Δ) $y = -3x$	0,75	1,5
	اشارة $f(x) - y$	0,5	
	الإستنتاج	0,25	
	د) رسم (C_f) ، (Δ)	1,5	1,5

70

محاور الموضوع	الموضوع الثاني عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع
المتتاليات	**التمرين الأول : 06 نقاط** 1) $u_4=63$, $u_3=31$, $u_2=15$ 2) أ) $v_1=8$ $q=2$;$v_{n+1}=2v_n$ ب) $u_n=8\times2^{n-1}-1$ و $v_n=8\times2^{n-1}$ ج) $S_n=8(2^n-1)$ $S_n=v_1\dfrac{q^n-1}{q-1}$ د) $n=7$ $2^n=128$	3×0,5 3×0,5 2×0,5 0,25+0,75 0,5+0,5	06
الموافقات	**التمرين الثاني : 04 نقاط** 1 – بواقي قسمة $3^6,3^5,3^4,3^3,3^2$ على 7. هي على الترتيب : 2 ، 6 ،4 ، 5 ، 1 2 - $3^6\equiv1[7]$ و منه $3^{6n}\equiv1[7]$ و $3^{6n+4}\equiv4[7]$ باقي قسمة 3^{6n} هو 1 و باقي قسمة 3^{6n+4} هو 4 $2008=6\times334+4$ و منه با قي قسمة 3^{2008} على 7 هو 4 $3\times3^{6n+4}-2\times3^{6n}+4\equiv(3\times4-2\times1+4)[7]$ $\equiv0[7]$ العدد $(3\times3^{6n+4}-2\times3^{6n}+4)$ يقبل القسمة على 7 .	0,25×5 0,5 0,5 0,25 0,25 0,5 0,5 0,25	04
	التمرين الثالث : 10 نقاط 1/ $\lim\limits_{x\to+\infty}f(x)=+\infty$ f متزايدة تماما على $[-1,1]$ f متناقصة تماما على $[1,3]$ f متزايدة تماما على $[3,+\infty[$ جدول التغيرات 2/ $f_1(x)$ غير مناسبة لأن ($f(0)=1$ غير صحيح) $f_3(x)$ غير مناسبة لأن ($\lim\limits_{x\to+\infty}f(x)=-\infty$ غير صحيح) و منه $f(x)=f_2(x)$ **ملاحظة** : يقبل أي تبرير آخر صحيح 3/ $\lim\limits_{x\to+\infty}f(x)=+\infty$ و $f(-1)=-\dfrac{19}{3}$ f قابلة للاشتقاق على $[-1,+\infty[$ $f'(x)=x^2-4x+3$ إشارتها جدول التغيرات	0,25 0,25 0,25 0,25 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5+0,5 0,25 0,5 0,5 0,25	10

71

محاور الموضوع	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة المجموع
	تعتبر إجابة التلميذ صحيحة إذا عبرت عن الإنسجام بين قراءته و تخميناته من جهة و بين نتائج دراسة تغيرات الدالة f التي اختارها في السؤال 2 .	0,5	
	/4 $(\Delta): y = -x + \frac{5}{3}$ (الطريقة ثم النتيجة)	0,5+0,5	
	(تقبل الحالتين الممكنتين : هندسيا و تحليليا)		
	/6 $S = [-1;0[$ الشرح ثم النتيجة	0,5+0,5	
	/5		
	$f''(x) = 2x - 4$	0,25	
	$f''(x)$ تنعدم عند 2 و تغيّر إشارتها	0,5	
	منه (C) يقبل $\omega\left(2, -\frac{1}{3}\right)$ نقطة انعطاف.	0,25	
	7 / يتقاطع (C) مع (D) في نقطتين هما $A(0,-1)$ وَ $B(6,17)$	0,5×2	

72

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية　　　　الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات

امتحان بكالوريا التعليم الثانوي　　　　دورة جوان 2008

الشعبة : لغات أجنبية　　　　المدة : 03 سا و 30 د

اختبار في مادة : الفلسفة

عالج موضوعًا واحدًا على الخيار.

- الموضوع الأول :

إِذا كان الإِنسانُ كائناً عاقلا، فهل هذا يعني أنّ العقلَ هو المصدرُ الوحيدُ لمعارفِه ؟

- الموضوع الثاني :

إنّ الفلسفة ليست تــرَفًا فكريًا، بلْ هيَ معالجةٌ عميقةٌ لمشاكلِ الإنسانِ المختلفةِ.

دَافِــعْ عنْ هذهِ الأُطْرُوحَــةِ.

- الموضوع الثالث :

... فصناعة المنطق تعطي بالجملة، القوانين التي من شأنها أن تُقوّم العقل، وتسدد الإنسان، نحو طريق الصواب، ونحو الحق، في كل ما يمكن أن يغلط فيه من المعقولات، والقوانين التي تحفظه وتحوطه من الخطأ والزلل والغلط في المعقولات، والقوانين التي يمتحن بها في المعقولات ما ليس يؤمن أن يكون قد غلط فيها غالط. وذلك أن في المعقولات أشياء لا يمكن أن يكون العقل قد غلط فيها أصلاً، وهي التي يجد الإنسان نفسه كأنها فُطِرَت على معرفتها، واليقين بها، مثل : أن الكل أعظم من جزئه، وأن كل ثلاثة فهو عدد فرد، وأشياء أخرى يمكن أن يغلط فيها، ويعدل عن الحق إلى ما ليس بحق، وهي التي من شأنها أن تُدْرَك بفكر وتأمل، وعن قياس واستدلال.

ففي هذه، دون تلك، يضطر الإنسان الذي يلتمس الوقوف على الحق واليقين في مطلوباته كلها، إلى قوانين المنطق.

الفارابي

أُكتب مقالة فلسفية تعالج فيها مضمون النص.

المحطات		الغرض منها	النقاط: مفصلة	النقاط: جزئية
طرح الإشكالية		تقديم المشكلة	مفصلة	جزئية
		– الإشارة إلى سعي الإنسان الدائم للحصول على المعرفة ووسائل اكتسابها	01	04
		– صحة المادة المعرفية الموظفة في ضبط طبيعة أدوات تحصيل المعارف	01	
		– هل مصدر المعرفة هو العقل أم التجربة ؟	01	
		- ضبط المشكلة من حيث الصيغة الاستفهامية	0.5	
		- سلامة اللغة (4/1 على كل خطأ، ولا يحاسب إلا على خطأين)	0.5	
محاولة حل الإشكالية		تحليلها	مفصلة	جزئية
	الجزء الأول	- المذهب العقلي : مصدر المعرفة الوحيد هو العقل (ديكارت وأتباعه)	01	04
		–الحجة : العقل معطى فطري يميز الإنسان وأحكامه كلية مطلقة وقبلية	01	
		– اليقين الرياضي ووضوحه العقلي (البداهة مثلا)، أو الأقوال المأثورة	0.5	
		– نقد الحجة :البداهة مبدأ افتراضي (ظهور أنساق رياضية جديدة مثلا)	01	
		– سلامة اللغة (4/1 على كل خطأ، ولا يحاسب إلا على خطأين)	0.5	
	الجزء الثاني	- المذهب التجريبي : مصدر المعرفة هو التجربة لا العقل (بيكون،لوك، هيوم)	01	04
		– الحجة : الانطباعات الحسية والخبرة البعدية هي أساس معارفنا	01	
		– المعرفة في الفيزياء تثبت أن الملموس يحصل قبل المجرد (أو الأقوال المأثورة)	0.5	
		– نقد الحجة:التجربة الحسية غير كافية (تدخل العقل في بناء القانون العلمي)	01	
		– سلامة اللغة (4/1 على كل خطأ، ولا يحاسب إلا على خطأين)	0.5	
		– التركيب : المعرفة تقوم على العقل والتجربة معا (الفلسفة النقدية مثلا)	01	04
		– إبراز الرأي الشخصي (كل ما ينسجم وقناعة المترشح الذاتية)	01	
		– تأسيس هذا الرأي الشخصي (تبريره بالحجة)	01	
		– الأمثلة والأقوال	01	
حل الإشكالية		(الخاتمة)	مفصلة	جزئية
		– مدى انسجام الخاتمة مع التحليل (تناسق الاستنتاج مع مراحل المعالجة)	01	04
		– مدى تناسق الحل مع منطوق المشكلة (الإجابة المباشرة عن سؤال المقدمة)	01	
		– مدى تأسيس حل المشكلة (تركيبا و تجاوزا)	01	
		– توظيف الأمثلة و الأقوال المأثورة المناسبة لحل المشكلة	0.5	
		– سلامة اللغة (4/1 على كل خطأ، ولا يحاسب إلا على خطأين)	0.5	
المجموع				20

الإجابة النموذجية وسلم التنقيط مادة: الفلسفة الشعبة: لغات أجنبية ـ (إِذا كان الإِنسانُ) دورة 2008

المحاور	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة مجموع
	الموضوع الثاني: إنّ الفلسفة ليست تَـرَفًا فكريًا، بلْ هيَ معالجةٌ عميقةٌ لمشاكل الإنسان المختلفةِ. دَافِـعْ عنْ هذِهِ الأطْرُوحَـةِ.		
طرح الإشكالية:	ـ طرح فكرة شائعة: الفلسفة بحث متميز يقوم به أشخاص مُمَيَّزون.	01	04
	ـ إلاّ أنّ هناك من يعتقد أن الفلسفة ترف فكريّ وهو طرح فاسد.	01	
	ـ وهذا طرح يحتاج إلى ردّ وتفنيدٍ.	01	
	ـ فبماذا يمكننا تفنيد هذا الطرح ؟	0,5	
	ـ سلامة اللغة.	0,5	
محاولـة حـل الإشكاليـة	ـ ضبط الموقف: الفلسفة ليست ترفا فكريا.	01	04
	ـ عرض المسلمات: إن الفلسفة هي أرقى خطاب أبدعه الفكر البشري.	01	
	ـ البرهنة والنتائج: الفلسفة تطرح قضايا لا يطرحها العلم.	01	
	ـ توظيف الأمثلة والأقوال.	0,5	
	ـ سلامة اللغة.	0,5	
	ـ عرض موقف المناصرين: الفلسفة ترف فكري لا جدوى منه. (بعض الوضعيين، بعض رجال الدين).	01	04
	ـ نقد منطقهم شكلاً: كل رفض للفلسفة هو فلسفة.	01	
	ـ نقد منطقهم مضمونا: العلم لا يجيب على كل أسئلة الإنسان.	01	
	ـ الأقوال والأمثلة.	0,5	
	ـ سلامة اللغة.	0,5	
	ـ دعم منطق الأطروحة شكلا بحجج شخصية.	01	04
	ـ دعم منطق الأطروحة مضمونا بحجج شخصية.	01	
	ـ الاستئناس بمذاهب فلسفية مؤسسة.	01	
	ـ توظيف الأمثلة والأقوال المأثورة.	01	
حـل الإشكاليـة	ـ قابلية الموقف للدفاع عنه لأنه موقف مؤسس.	01	04
	ـ انسجام الخاتمة مع منطق التحليل.	01	
	ـ الفلسفة ضرورية وبالتالي فهي ليست ترفا فكريا.	01	
	ـ الأقوال والأمثلة.	0, 5	
	ـ سلامة اللغة.	0, 5	
		المجمـوع	20

ملاحظـــة:
يمكن للمترشح أن يقدم الجزء الثالث عن الثاني في محاولة حل الإشكالية.

76

الإجابة النموذجية وسلم التنقيط مادة: الفلسفة الشعبة: لغات أجنبية ـ (إذا كان الإنسانُ) دورة 2008

المحاور	عناصر الإجابة	العلامة مجزأة	العلامة مجموع
	الموضوع الثالث: كتابة مقالة فلسفية حول مضمون نص للفارابي (المنطق).		
طرح الإشكالية:	ـ الصراع حول قيمة وأغراض المنطق.	01	04
	ـ مساهمة الفارابي في حل هذا الصراع بين أنصار المنطق وخصومه.	01	
	ـ الإشكال: فيم تتمثل أهمية المنطق ؟	01, 5	
	ـ سلامة اللغة.	0,5	
محاولة حل الإشكالية	الموقف: ـ أهمية المنطق تكمن في أنه يعصم العقل من الوقوع في الخطأ أثناء الاستدلال	01	12
	ـ عبارات النص : "تقوّم العقل... تسدد الإنسان نحو الحق... غالط".	0, 5	
	ـ المنطق يمدنا بالقواعد التي تضمن سلامة التفكير وعدم التناقض.	01, 5	
	ـ سلامة اللغة.	0, 5	
	ـ بيان الحجة : "أشياء أخرى يمكن... قياس واستدلال".	01	
	ـ وجود معارف تحتاج إلى فحص بواسطة قواعد المنطق.	01	
	ـ الصياغة المنطقية للحجة : إذا كان المنطق يمدنا بقواعد التفكير الصحيح فإنه ضروري لكنه يمدنا بقواعد التفكير الصحيح. إذا فهو ضروري.	01	
	ـ مثال : الالتزام بقواعد المنطق يضمن عدم الوقوع في المغالطات (أغلوطة الحد الرابع).	01	
	ـ سلامة اللغة.	0, 5	
	ـ تقويم ونقد الموقف : المنطق ضروري في المعارف العقلية (تطابق الفكر مع ذاته).	01	
	ـ المنطق محدود أمام المعارف الميتافيزيقية.	01	
	ـ صورة الحجة صحيحة، لكنها قائمة على مسلمة غير مبرهن عليها وهي إرجاع كل المعارف إلى العقل.	01	
	ـ تأسيس الرأي الشخصي (تبريره).	01	
حل الإشكالية	ـ المنطق الصوري يضمن سلامة التفكير من الناحية الصورية.	01	04
	ـ لكنه غير كاف لكل أشكال المعرفة (عقلية، وجدانية، مادية)	01	
	ـ للمنطق أهمية لكنها محدودة.	01	
	ـ الأمثلة والأقوال.	0, 5	
	ـ سلامة اللغة.	0, 5	
	المجمـــــــــوع		20

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية — الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات

امتحان شهادة بكالوريا التعليم الثانوي دورة جوان 2008

جميــــــع الشعب

اختبار في مادة : العلوم الإسلامية — المـــدة: ساعتان ونصف

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين

الموضوع الأول: (20نقطة)

الجزء الأول: (14 نقطة)

قال الله تعالى: ﴿ ٱلَّذِينَ يُنفِقُونَ فِي ٱلسَّرَّآءِ وَٱلضَّرَّآءِ وَٱلْكَٰظِمِينَ ٱلْغَيْظَ وَٱلْعَافِينَ عَنِ ٱلنَّاسِ وَٱللَّهُ يُحِبُّ ٱلْمُحْسِنِينَ ۝١٣٤ ﴾

[ال عمران / 134]

المطلوب:

1. اشرح الآية شرحًا موجزا. (05 نقاط)
2. ذ كر الله في الآية الكريمة مجموعة من القيم.
   - اذكر ثلاثًا منها، وبيِّن أهميتها من الناحية الإنسانية. (06 نقاط)
3. استخرج من الآية ثلاث فوائد. (03 نقاط)

الجزء الثاني: (06 نقاط)

للعبادة أثر في مكافحة الانحراف والجريمة. بيِّن مفهوم العبادة وأثرها في مكافحة ظاهرة الانحراف والإجرام.

الموضوع الثاني: (20نقطة)

الجزء الأول: (14 نقطة)

عن عامرٍ، قال سمعتُ النّعمان بنَ بشيرٍ رضي الله عنهما، وهو على المنبر يقول:

((أَعْطَاني أَبِي عطيّةً، فقالت عَمْرَةُ بنتُ رواحةَ: لا أرضَى حتّى تُشْهِدَ رسولَ الله صلّى الله عليه وسـ
فأتى رسولَ الله صلّى الله عليه وسلم، فقال: إِنِّي أَعْطَيْتُ ابني من عمرةَ بنت رواحة عَطِيَّـةً، فـأمرتن
أُشهِدَك يا رسولَ الله، قال: أَعْطَيْتَ سائرَ ولدِك مِثْلَ هذا؟ قال: لا، قـال: فـاتَّقُوا الله، واعـدلوا بـ
أولادِكم.قال: فرجعَ فردَّ عطيّته.))

ــ أخرجه البخاري

المطلوب:

1. اشرح الحديث الشريف شرحا موجزا. (05 نقا
2. بيِّن حكم العدل بين الأبناء ــ مع الدليل ــ، ثم اذكر خمسة مخاطر في التفريق بينهم ؟ (06 نقا
3. استخرج ثلاث فوائد من الحديث الشريف. (03 نقا

الجزء الثاني: (06 نقاط)

من مصادر التشريع الإسلامي: الإجماع.

ــ عرِّفْهُ، وبَيِّن أنواعه ومِثَالَيْن عنه.

امتحان شهادة البكالوريا دورة جوان 2008 مادة : العلوم الإسلامية : جميع الشعب

- الإجابة النموذجية مع سلم التنقيط - الموضوع الأول

- الجزء الأول:

عناصر الإجابة	التنقيط	المجموع
- الشرح الموجز للآية: يراعى في الشرح النقاط التالية : - الترغيب في الإنفاق. - تملك النفس عند الغضب. - العفو عند المقدرة. - محبة الله عز وجل للمحسنين.	2×1 1 2	05
- القيم الثلاث المستخلصة من الآية: الإحسان - التكافل الاجتماعي - العفو	3 × 0.5	01.5
- بيان أهميتهما من الناحية الإنسانية: – الإحسان : للاحسان أهمية كبرى من الناحية الإنسانية فهو الأسلوب العملي في تقديم الخير للآخرين من موقع الحق الذي يمتلكونه في ذلك لان الله يحب أن تنطلق العلاقات بين الناس على أساس حب الخير وروح العطاء – التكافل الاجتماعي: التكافل في الإسلام يتدرج ليشمل الإنسانية جمعاء حيث يبدأ المسلم بدائرته الذاتية ثم الأسرية ثم محيطه الاجتماعي – العفو: ينشر المودة بين الناس، ويرتقي بصاحبه إلى درجات السمو الأخلاقي	3 × 01.5	04.5
استخراج ثلاثة فوائد من الآية: - الاعتدال في الإنفاق من صفات المحسنين. - العفو من شيم المؤمنين. - الإحسان ذروة العبادة.	3 × 01	03

- الجزء الثاني:

عناصر الإجابة	التنقيط	المجموع
- مفهوم العبادة: اسم يطلق على كل ما يصدر عن المسلم من أقوال وأفعال وأحاسيس، استجابة لأمر الله تعالى وتطابقا مع إرادته ومشيئته.	2×1	02
- أثر العبادة في مكافحة الجريمة: – تقوية الصلة بالله، وتحقيق معنى العبودية له تعالى. – اعتبار الكف عن الجريمة قربة من القربات – استقامة سلوك الفرد – الامتثال لأوامر الله ونواهيه	4 × 01	04

ـ الإجابة النموذجية مع سلم التنقيط ـ الموضوع الثاني

ـ الجزء الأول:

عناصر الإجابة	التنقيط	المجموع
ـ الشرح الموجز للحديث: يراعى في الشرح النقاط التالية : ـ مشروعية منح الأولاد الهدايا والعطايا . ـ توثيق الهدايا والعطايا بالإشهاد عليها. ـ الأمر بتقوى الله عز وجل والعدل بين الأولاد. ـ رجوع الوالد في عطيته لولده.	2×1 2 1	05
ـ حكم العدل بين الأبناء: وجوب العدل بين الأبناء	0.5	0.5
ـ الدليل: (اتقوا الله واعدلوا بين أولادكم) ـ الحديث ـ	0.5	0.5
ـ مخاطر التفريق بين الأبناء: ـ الشعور بالظلم. ـ العقوق. ـ قطع الأرحام. ـ انتشار العداوة والبغضاء بينهم. ـ الأزمات النفسية والمشاكل الحياتية.	5 × 01	05
ـ استخراج ثلاث فوائد من الحديث: ـ مشروعية الهبة ـ مشروعية الإشهاد على الهبة ـ وجوب الرجوع إلى الصواب إذا تبين الخطأ	3×01	03

ـ الجزء الثاني:

عناصر الإجابة	التنقيط	المجموع
ـ تعريف الإجماع: اتفاق جميع المجتهدين من المسلمين في عصر من العصور بعد وفاة الرسول صلى الله عليه وسلم على حكم من الأحكام الشرعية العملية.	01	01
ـ أنواع الإجماع: الإجماع الصريح ـ الإجماع السكوتي	2 ×0.5	01
ـ بيان النوعين: 1. الصريح: اتفاق المجتهدين على قول أو فعل بشكل صريح. 2. السكوتي: أن يقول أو يعمل أحد المجتهدين بقول أو عمل، فيعلم الباقون بذلك، فلا يظهرون معارضة ما.	2×01	02
ـ مثالان عن الإجماع: ـ إجماع الصحابة على توريث الجدة السدس. ـ إجماعهم على جمع القرآن في مصحف واحد.	2×01	02

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التربية الوطنية الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات

امتحان شهادة بكالوريا التعليم الثانوي دورة : جوان 2008

الشعب: كل الشعب المدة : 02 سا و 30 د

اختبار في مادة اللغة الأمازيغية

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين

الموضوع الأول

ثيمـــزي

مي أهاذ يأدّأرغأل زّمان ، ؤر ثتأقّأع لا ثيذأت لا ئمأطّاوأن . أشحال أي ثيلا ناسيما ، أشحال ئ يثأعوقأن ألمي ثوذأف ذأق وأخجاف ئ سيومأر رأبّي . ثيكوال أ ثروح أ تّأغرا ، ثيكوال ثأتلاف ئمان نّأس ذي ثأدّارث ، ثامريقت ؤلاش . زرين ووسّان ذأق ومأزوارو ن تمأدّورث يأتواغأن . ناسيما ؤر غأرس لا يامهاوأذ لا وا أها سيوعان أسيتّأم ، كيس رّأبي.

شا ن واس ثوذأف نانّا وأرديّا غأر ثأخّامت ن ناسيما ، ثأنّاس : أزول أ يألّي ! أمّأك ثأزّريذ نشأتّاشأم قوت ؛ نأساتّامام أق حلان . كّأس أنأزقوم ف ووذأم نّأم ، علي ذ ايأن ، تّوث . اقّأر ثيط نّأم غأر زّاث ، أموقأل غأر ذأقّأر ؤلاش . لها س لأقرايث نّأم ، ثحأرزأذ ثيمـــزي نّأم . أثايأن يأخسيشأم لحادج لعأربي ئ وأرشال ؛ ذ بيدج سأق مأركانتيّأن ئمأقرانأن ذي لعأرش نايث ئراثأن ؛ أق لأن أ دياس ف وفوس نّأم . ثيكأّلت أيا يأقبأل بابام ، يأدجّول أ شأميوش س وغيل . ثيكأّلث ئ دياقّورأن أ تاس لأجماعث نّأس . نأتشّنين ذ لفايأت نّأم أي نأخس ، ماشي ذ تّمأسخير أيا ئمي ثأقارأم أشأهّال .

أسا ذ يسوردان ئ يأتّوثلايأن ماشي ذ اشأهّال . هاثايا وا خسأغ أميثيدينيغ ، ؤعايد س لأخبأر جاراناغ سأن ن ووسّان .

ثوقأل غأرس س ثأغمأرث ن ثيط ، ثيلا ، ثعأيّأض فألاس : " زيغ هامّا ! ؤر ثأقيذأم لا رأبّي لا يامدان . ثعأشقأم ذأق يسوردان ، ثأتوم ثيذأت بيرزاقأن . ثوعاماي تّيخسي ، ثوشيماي ئ وأمغار . امّالا ، نأتشّ تّافوناست ن يقوجيلأن ، ؤر ثأتّنوز ، ؤر ثرأهّأن . ثأسليذايد نّيغ أها! رقاي سيا! " ثأرق نانّا وأرديا ثروح ، ما ذ ناسيما ثوذأف ذي ثباصلاعين ؤر يفأرّان ، ثوفيتّ بألي أ تـــأروأل سأق وأخّام .

يأغليد ييض ، وا يأطّأس ، وا يأدّوري . ناسيما ، مي يأزري ييض قيتش ؤ نأتّاث ثأتخأمّام : ؤلاش ن فأرّو ئ ثباصلاعين تّأس أك ئشأت ن وأبريذ ئـــق لأن ؛ ثارأولا أ تّأمنّأع باب نّأس . زاث أما ها تّأروأل غأر وأخّام ن علي س ثوفرا ، ثسأجّاد أروض نّأس أك تّغاوسيوين ن لأقرايث نّأس، سيين ثأرفأند ئشّأر ن لكاغض ذ امأزّيان ، ثوري نيس أوالأن أيي : " فريغيتّ أذ رأولأغ سأق وأخّام ، جامأك : ؤر ثأقّيم ثمأدّورث ئذوأن . ؤ دتوأليغش ألد أ ديوأّلا غأروأن لأعقأل تّون . غأروأث أ تّورزيم فألّا ، تّيغ أ تّأسّأرقأم أوال ! ما ثعأدّام ئ يأقميرأن أيا ، أذ نغأغ ئمان ئنو زاث أ تّخألضأم غري ."

ثانأزّايث ، مي تأكّأر نانّا وأرديا ، أم وي سيأنّان ، ثوفير نيشان غأر ثأدّارث ن ناسيما. مي ثوذأف ، ثوثا ذأق يماقّأن نّأس ، ثأقّور، ثحار . ثأبذو ثأتّوثلاي ئ ييمان نّأس أم ثتأخجوفث.

مي ديوأّلا سي موح سي بقايث ، ثوشاس كاريما ، يأليس ثامأقرانت ، ثابرات ئذين ئ تّأدجّا ناسيما ، يأغراتّ . ئبأدّ أمّين قيتش ، يأسّيوأل غأرس " خأمّأغ ف ثأمسالث ن ناسيما ، ذي ثقارا

نأدماغ ف وا كامثخاذماغ ؛ ناسيما تشاتاي قوت . سامحامثاي ! غريغ قوت ، ماشان خوصْ
ذي لأفهامت ماشي ذ رّاي ئنو ، امّا توارأبيغ ."

ثاسوڤــيلت
تقلي ن ثلاڤي ، *لوأرد ن ثايري* ، سب 61

ثســــأستانـــأن

أ) ثيــفزي ن وضريس (12)

1- سلاض وْلْيس أيا ئلماند ن وزأنزيغ ن والّوس (آذاد أمأزوارو ، ويس سأن ، ويس كراض).
2- مّاغار ثأروأل ناسيما ساق وأخّام ؟
3- أمّاك ثــزْأرّ نانا وأرديا أشاهّال ؟
4- ماتّا يأدجّين سي موح أذ يبأدّأل رّاي ، أذ يأطلاب سّماح سي يألّيس تّاماقرانت ؟
5- سأرقأد ساق وضريس أكتاوال ن واوال " أخــجــاف " .
6- سأمّاد ئسومار ن ثافييرث أيا : " مـــــي أهـــاذ يـــأدّأرغال زّمان ، وْر نأفعانْ ييمأطاوأن. "

ب) أســأنفالي س ثيــرا (08).

نــاسيما ثأقبــأل أ تـــاغ أمغار زأنــق ن وول نّــأس .
أريــد وْلْيــس أ تّاسّوفــناذ ذيس أمّاك أ تّيلي ثمأدّورث ن ناسيما ئذ ن وأمغار ئ ثوغ .

Temẓi

Mi ara yedderɣel zzman, ur tneffeɛ la tidet wala imeṭṭawen. Acḥal i tru Nasima, acḥal i teggugem almi tekcem di tisselbi n wayen yuran. Tikwal ad truḥ ad tɣer, tikwal ad tḥerr iman-is deg texxamt, tuffɣa ulac. Zrin wussan deg tafrara n tudert yettwaɣen. Nasima ur teɛsi la amwanes wala win ara s-d-yerren asirem, ala Rebbi.

Yiwen n wass, tekcem nna Werdiya ɣer texxamt n Nasima, tenna-as: " Azul a yelli ! Am wakken teẓriḍ, nḥemmel-ikem aṭas; nessaram-am ala ayen yelhan. Kkes leḥzen ɣef wudem-im, Ɛli dayen, ttu-t. Ḍegger tiṭ-im ɣer zdat, tamuɣli ɣer deffir ulac. Lhu-d d leqraya-m tḥerzeḍ temẓi-m. Ihi, atan yessuter-ikem-id Lḥağ Lɛerbi i zzwağ ; d yiwen n umerkanti ameqqran di lɛerc n At Yiraten; kullec ad yeddu ɣef ufus-im. Tikkelt-a yeqbel baba-m, yeggul ur yeḥnit ar kem-ifek bessif. Ddurt-a i d-iteddun ad d-yas lejmaɛ-is. Nekni d lfayda-m i nebɣa, maččí d asqecmeɛ-agi umi tessawalem tayri. Ass-agi, d idrimen i iheddren, maččí d leḥmala. Ha-t-aya wayen i sɛiɣ ad am-t-id-iniɣ, err-iyi-d s lexbar gar-aneɣ d sin n wussan."

Temmuqel-itt Nasima s ddaw tiṭ, tru-ten-id, tsuɣ fell-as: " Ziɣen akka ! Ur tugadem la Rebbi wala amdan. Tɛecqem deg yidrimen, tettum tidet yenḥafen. Terram-iyi d tixsi, tefkam-iyi i umɣar. Ihi, nekk d tafunast n yigujilen, ur nettnuz, ur nrehhen. Tesliḍ-iyi-d neɣ ala ! Ffeɣ-iyi sya !"

Teffeɣ nna Werdiya truḥ, ma d Nasima tekcem deg wuguren ur nesɛi tifrat, tegzem-itt deg rray ad terwel seg uxxam.

Yeɣli-d yiḍ, wa yeṭṭes, wa yedduri. Nasima, kra yekka yiḍ d nettat d axemmem: Ulac tifrat i wuguren-is; ala yiwen n ubrid i yellan : Tarewla ad temneɛ bab-is. Send ad terwel s axxam n Ɛli s tuffra, tḥeyya-d lqecc-is akked dduzan yerzan leqraya-s, syin teddem-d iccer n lkaɣeḍ, tura deg-s imeslayen-agi : " Gemneɣ ad rewleɣ seg uxxam, acku ur d-teqqim tudert yid-wen. Ur d-ttuɣaleɣ ara alamma tuɣalem-d ɣer leɛqul-nwen. Ḥadert ad tnadim fell-i, neɣ ad tessuffɣem awal ! Ma tɛeddam i tlisa-agi, ad nɣeɣ iman-iw send ad n-tawḍem ɣur-i."

Tasebḥit, mi i d-tekker nna Werdiya, am win i as-yennan, terra srid ɣer texxamt n Nasima . Mi tekcem, tewwet deg leḥnak-is, teqqur, tewhem, tefqeɛ . Tebda la tḥedder weḥd-s am tmehbult .

Mi d-yuɣal si Muḥ si Bgayet, tefka-as Karima, yelli-s tameqqrant, tabrat-nni i d-teğğa Nasima, yeɣra-tt. Ibedd akken tagnit, yenṭeq ɣur-s : " Xemmeɣ mliḥ ɣef temsalt n Nasima, lḥasun ndemmeɣ deg wayen akk i akent-xedmeɣ ; ladɣa Nasima i yi-iḥemmlen aṭas. Ttxil-kent ! Surfemt-iyi ! Γriɣ aṭas, maca xusseɣ di lefhama, maččči d rray-iw, akka i ttwarebbaɣ."

IGLI n Tlelli, *Lwerd n tayri,* sb . 61

I. Tigzi n uḍris : (12/12)

1. Sleḍ ullis-a s lmendad n uzenziɣ n wallus (addad amezwaru, wis sin, wis kraḍ).
2. Ayɣer i terwel Nasima seg uxxam ?
3. Amek i tettwali nna Werdiya tayri ?
4. D acu i yeğğan si Muḥ ad ibeddel rray, ad yessuter ssmaḥ deg yelli-s tameqqrant ?
5. Suffeɣ-d seg uḍris aktawal n timmuɣbent.
6. Semmi-d isumar n tefyirt -a : Mi ara yedderɣel zzman, ur neffɛen ara yimeṭṭawen.

II. Asenfali s tira : (08/08)

Nasima teqbel ad taɣ amɣar s nnig n wul-is.
Aru-d ullis deg ara d-tessugneḍ amek ara tili tudert n Nasima d umɣar i tuɣ.

ⵜⴻⵎⵣⵉⵜ

ⵎⵉ ⴰⵔⴰ ⴱⴻⴷⴷⴻⵔⵖⴻⵍ ⵣⵣⵎⴰⵏ, ⵓⵔ ⵜⵏⴻⵊⵊⵉⵜⴻ ⵍⴰ ⵜⵉⴷⴻⵜ ⵓⵍⴰ ⵉⵎⴻⵢⵢⴰⵏⴻⵏ. ⴰⵛⵅⴰⵍ ⵉ ⵜⵔⵓ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ, ⴰⵛⴰⵅⵍ ⵜⴻⴳⴳⵓⴳⴻⵎ ⴰⵍⵎⵉ ⵉ ⵜⴻⴽⵛⴻⵎ ⴷⵉ ⵜⵉⵔⵙⵙⴻⵍⵃⵉ ⵏ ⵓⴱⴻⵏ ⴱⵓⵔⴰⵏ. ⵜⵉⴽⵓⵍ ⴰⴷ ⵜⵔⵓⵅ ⴰⴷ ⵜⵖⴻⵔ, ⵜⵉⴽⵓⵍ ⴰⴷ ⵜⵅⴻⵔⵔ ⵉⵎⴰⵏⵉⵙ ⴷⴻⴳ ⵜⴻⴳⴳⴰⵎⵜ, ⵜⵓⵊⵊⵖⴰ ⵓⵍⴰⵛ. ⵣⵔⵉⵏ ⵓⵙⵙⴰⵏ ⴷⵉ ⵜⴰⵊⵔⴰⵔⴰ ⵏ ⵜⵓⴷⴻⵔⵜ ⴱⴻⵜⵜⵜⵓⵖⴻⵏ. ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⵓⵔ ⵜⴻⵙⴻⵏ ⵍⴰ ⴰⵎⵓⵏⴻⵙ ⵓⵍⴰ ⵓⵉⵏ ⴰⵔⴰ ⵛⴰⴷⴰⴱⴻⵔⵔⴻⵏ ⴰⵙⵉⵔⴻⵎ, ⵍⴰ ⵔⴻⵃⵃⵉ.

ⴱⵉⵓⴻⵏ ⵏ ⵓⵙⵙ, ⵜⴻⴽⵛⴻⵎ ⵏ ⵓⵔⴷⵉⴱⴰ ⵖⴻⵔ ⵜⴻⵅⵅⴰⵎⵜ ⵏ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ, ⵜⴻⵏⵏⴰ-ⵢⴰⵙ : " ⴰⵣⵓⵍ ⴰ ⴱⴻⵍⵍⵉ ! ⴰⵎ ⵓⴽⴽⴻⵏ ⵜⴻⵣⵔⵉⴹ, ⵏⵅⴻⵎⵎⴻⵍ-ⵉⴽⴻⵎ ⴰⵢⴰⵙ ; ⵏⴻⵙⵙⴰⵔⴰⵎ-ⴰⵎ ⴰⵍⴰ ⴰⴱⴻⵏ ⴱⴻⵍⵃⴰⵏ. ⴽⴽⴻⵙ ⵍⴻⵅⵣⴻⵏ ⵖⴻⵊ ⵓⴷⴻⵎ-ⵉⵎ, ⴻⵍⵉ ⴷⴰⴱⴻⵏ, ⵜⵜⵓⵜ. ⵖⴻⴳⴳⴻⵔ ⵜⵉⵢ-ⵉⵎ ⵖⴻⵔ ⵣⴷⴰⵜ, ⵜⴰⵎⵓⵖⵍⵉ ⵖⴻⵔ ⴷⴻⵊⵊⵉⵙ ⵓⵍⴰⵛ. ⵍⵃⵓ-ⴷ ⴷ ⵍⴻⵇⵔⴰⴱ-ⵎ ⵜⵅⴻⵔⵣⴻⴹ ⵜⴻⵎⵣⵉ-ⵎ. ⵉⵃⵉ, ⴰⵜⴰⵏ ⴱⴻⵙⵙⵓⵜⴻⵔ-ⵉⴽⴻⵎ-ⵉⴷ ⵍⵅⴰⵊ ⵍⴻⵔⴻⵃⵉ ⵉ ⵣⵣⵓⴰⵊ ; ⴷ ⴱⵉⵓⴻⵏ ⵏ ⵓⵎⴻⵔⴽⴰⵏⵜⵉ ⴰⵎⴻⵇⵔⴰⵏ ⴷⵉ ⵍⴻⵔⴻⵙ ⵏ ⴰⵜ ⵓⵉⵔⴰⵜⴻⵏ; ⴽⵓⵍⵍⴻⵛ ⴰⴷ ⴱⴻⴷⴷⵓ ⵖⴻⵊ ⵓ ⵊⵓⵙ-ⵉⵎ. ⵜⵉⴽⴽⴻⵍⵜ-ⴰ ⴱⴻⵇⵃⴻⵍ ⵃⴰⵃⴰⵎ, ⴱⴻⴳⴳⵓⵍ ⵓⵔ ⴱⴻⵅⵉⵜ ⴰⵔ ⴽⴻⵎ-ⵉⵊⴻⴽ ⵃⴻⵙⵙⵉⵊ. ⴷⴷⵓⵔⵜ-ⴰ ⵉ ⴷ-ⵉⵜⴻⴷⴷⵓⵏ ⴰⴷ ⴷ-ⴱⴰⵙ ⵍⴻⵊⵎⴰⵏ-ⵉⵙ. ⵏⴻⴽⵏⵉ ⴷ ⵍⵊⴰⴷⴰ-ⵎ ⵉ ⵏⴻⵃⵖⴰ, ⵎⴰⵛⵉ ⴷ ⴰⵇⴻⵛⵎⴻⵜⴰ-ⴰⴳⵉ ⵓⵎⵉ ⵜⴻⵙⵙⴰⵓⵍⴻⵎ ⵜⴰⴱⵔⵉ. ⴰⵙⵙ-ⴰⴳⵉ, ⴷ ⵉⴷⵔⵉⵎⴻⵏ ⵉ ⵉⵃⴻⴷⴷⵔⴻⵏ, ⵎⴰⵛⵉ ⴷ ⵍⴻⵎⵍⴰ. ⵎⴰ-ⵜ-ⴰⴱⴰ ⵓⴱⴻⵏ ⵉ ⵛⴻⵉⵖ ⴰⴷ ⴰⵎ-ⵜ-ⵉⴷ-ⵉⵏⵉⵖ, ⴻⵔⵔ-ⵉⴱⵉ-ⴷ ⵛ ⵍⴻⴳⵃⴰⵔ ⴳⴰⵔ-ⴰⵏⴻⵖ ⴷ ⵙⵉⵏ ⵏ ⵓⵙⵙⴰⵏ."

ⵜⴻⵎⵎⵓⵇⵍⴻⵜⵜ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⵛ ⴷⴷⴰⵓ ⵜⵉⵜ, ⵜⵔⵓ-ⵜⴻⵏ-ⵉⴷ, ⵜⵔⵓⵖ ⵊⴻⵍⵍ-ⴰⵛ : " ⴰⵣⵉⵖⴻⵏ ⴰⴽⴽⴰ ⵓⵔ ⵜⵣⴻⵔ ⵍ ⵓⴱⴻⴷⴷⵉⵏ, ⵜⴻⵜⵜⵓⵎ ⵜⵉⴷⵜ ⴰⵍⵉ ⵜⵓⵔⴻⵏ ⴷⵉⵍⴰⵖ ⴱⴻⵏⵏⴰⵙ ⵜⴻⵜⵜⵜⵓⵎ ⵜⵉⴷⴻⵏ ⴱⴻⵍⵅⴰⵊⴻⵏ. ⵜⴻⵔⵔⴰⵎⴻⵏ ⴰⵏⵉ ⵜⵉⴳⵔⴻⵎ, ⵜⴻⵊⴽⴰⵎⴻⵏ ⵉ ⵓⵎⵖⴰⵔ. ⵉⵃⵉ, ⵏⴻⴽⴽ ⴷ ⵜⴰⵊⵓⵏⵙⵜ ⵏ ⴱⴻⴳⵓⵊⵉⵍⵍⴻⵏ, ⵓⵔ ⵏⴻⵜⵜⵏⵓⵣ, ⵓⵔ ⵏⵔⴻⵃⵃⴻⵏ. ⵜⴻⵙⵍⵉⵖⴻⵏ-ⴱⵉⴷ ⵏⴻⵖ ⴰⵍⴰ ! ⵊⴻⵖ-ⴱⵉⴷ ⵙⴱⴰ !"

ⵜⴻⵊⵊⴻⵖ ⵏ ⵓⵔⴷⵉⴱⴰ ⵜⵔⵓⵅ, ⵎⴰ ⴷ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⵜⴻⴽⵛⴻⵎ ⴷⴻⴳ ⵓⴳⵓⵔⴻⵏ ⵓⵔ ⵏⴻⵙⵉ ⵜⵉⵊⵔⴰⵜ, ⵜⴻⴳⴰⵣⴻⵎ-ⵉⵜⵜ ⴷⴻⴳ ⵔⵔⴰⴱ ⴰⴷ ⵜⴻⵔⵍ ⵙⴻⴳ ⵓⴳⴰⵎ.

ⴱⴻⵖⵍⵉ-ⴷ ⴱⵉⵉ, ⵓ ⴱⴻⵢⴻⵙ, ⵓ ⴱⴻⴷⴷⵓⵔⵉ. ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ, ⴽⵔⴰ ⴱⴻⴽⴽⴰ ⴱⵉⵉ ⴷ ⵏⴻⵜⵜⵜⴰⵜ ⴷ ⴰⵅⴻⵎⵎⴻⵎ : ⵍⴻⵖ ⵜⵉⵊⵔⴰⵜ ⵉ ⵓⴳⵔⵓⵔⵏ-ⵉⵙ; ⴰⵍⴰ ⴱⵉⵓⴻⵏ ⵏ ⵓⵃⵔⵉⴷ ⵉ ⴱⴻⵍⵍⴰⵏ : ⵜⴰⵔⴻⵍⴰ ⴰⴷ ⵜⴻⵎⵏⴻⵏ ⵃⴰⵃⵉⵙ. ⵃⴻⵏⴷ ⴰⴷ ⵜⴻⵔⵍⴰ ⵙ ⴰⵅⵅⴰⵎ ⵏ ⴽⴻⵏ ⵜⴻⵊⵊⵉⵔⴰ, ⵜⵃⴻⴱⴱⴰ-ⴷ ⵍⵇⴻⵛⵛⵉⵛ ⵉⴽⴽⴻⴷ ⴷⴷⵓⵣⴰⵏ ⴱⴻⵔⵣⴰⵏ ⵍⵇⴰⴱⴰ-ⵙ, ⵙⴱⵉ ⵜⴻⴷⴷⴻⵎ-ⴷ ⵉⵉⵖⴰⵓⵖⴻⴹ, ⵜⵓⵔ ⴷⴻⴳ-ⵙ ⵉⵎⴻⵙⵙⴰⵍⴱⴰⵏⴻⵍⴳⵉ : " ⵅⴻⵎⵏⴻⵖ ⴰⴷ ⵔⴻⵍⵍⴻⵖ ⵙⴻⴳ ⵓⵅⵅⴰⵎ, ⴰⵛⴽⵓ ⵓⵔ ⴷ-ⵜⴻⵇⵇⴻⵎⵉ ⵜⵓⴷⴻⵔⵜ ⴱⴻⵉⴷ-ⵉⵏⵉⵏ. ⵓ ⵓⵔ ⵢⴰⴷⴻⵔⵜ ⴰⴷ ⵜⵏⴰⴷⵉⵎ ⵊⴻⵍⵍⵉ-ⵉ, ⵏⴻⵖ ⴰⴷ ⵜⴻⵙⵙⵓⵊⵊⵖⴻⵎ ⴰⵓⵍ ! ⵎⴰ ⵜⴻⴷⴷⴰⵎ ⵉ ⵜⵍⵉⵙⴰ-ⴰⴳⵉ, ⴰⴷ ⵏⵖⴻⵖ ⵉⵎⴰⵏⵉⵙ ⵛⴻⵏⴰ ⴰⴷ ⵏⵜⵜⵓⴹⴻⵎ ⵖⵓⵔ-ⵉ."

ⵜⴰⵛⴻⵃⵅⵉⵜ, ⵎⵉ ⵉ ⴷ-ⵜⴻⴽⴽⴻⵔ ⵏⵏⴰ ⵓⵔⴷⵉⴱⴰ, ⴰⵎ ⵓⵙⵉ ⵉ ⴰⵙ-ⴱⴻⵏⵏⵉ, ⵜⴻⵔⵔⴰ ⵙⵔⵉⴷ ⵖⴻⵔ ⵜⴻⵅⵅⴰⵎⵜ ⵏ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ. ⵎⵉ ⵜⴻⴽⵛⴻⵎ, ⵜⴻⵓⵜ ⴷⴻⴳ ⵍⴻⵅⴰⴽ-ⵉⵙ, ⵜⴻⵇⵓⵔ, ⵜⴻⵓⵃⴻⵎ, ⵜⴻⵊⵇⴻⵙ. ⵜⴻⵃⴷⴰ ⵍ ⵜⵃⴻⴷⴷⴻⵔ ⵓⴻⵅⴷ-ⵙ ⴰⵎ ⵜⵎⴻⵃⵃⵓⵍⵜ.

ⵎⵉ ⴷ-ⴱⵓⵖⴰⵍ ⵙⵉ ⵎⵓⵅ ⵙⵉ ⵃⴳⴰⴱⴻⵜ, ⵜⴻⵊⴽⴰ-ⵙ ⴽⴰⵔⵉⵎⴰ, ⴱⴻⵍⵍⵉ-ⵙ ⵜⴰⵎⴻⵇⵔⴰⵏⵜ, ⵜⴰⵃⴰⵔⵜ-ⵉⵉ ⴷ ⵍⴻⵜⵜⵉⵏ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ, ⴱⴻⵖⵔⴰ-ⵜⵜ. ⵉⵃⴻⴷⴷ ⴰⴽⴽⴻⵏ ⵜⴰⴳⵍⵉⵜ, ⴱⴻⵏⵢⴻⵇ ⵖⵓⵔ-ⵙ : " ⵅⴻⵎⵎⴻⵖ ⵎⵍⵉⵅ ⵖⴻⵊ ⵜⴻⵎⵙⴰⵍⵜ ⵏ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ, ⵍⵅⴰⵙⵏ ⵏⵎⴻⵎⴻⵖ ⴷⴻⴳ ⵓⴱⴻⵏ ⴰⴽⴽ ⵉ ⴱⴻⵏⵏⵉ-ⵅⴻⴷⵎⴻⵖ ; ⵍⴰⴷⵖⴰ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⵉ ⴱⵉ-ⵅⴻⵎⵎⵍⴻⵏ ⴰⵢⴰⵙ. ⵜⵜⵅⵉⵍ-ⴽⴻⵏⵜ ! ⵃⵓⵔⵊⴻⵎⵜ-ⵉⵏⵉ ! ⵖⵔⵉⵖ ⴰⵢⴰⵙ, ⵎⴰⵛⴰ ⵅⵓⵙⵙⴻⵖ ⴷⵉ ⵍⴻⵊⵃⴰⵎⴰ, ⵎⴰⵛⵉ ⴷ ⵔⵔⴰⴱⵉⵓ, ⴰⴽⴽⴰ ⵉ ⵜⵜⵓⵔⴻⵃⵃⴰⵖ."

ⵉⴳⵍⵉ ⵏ ⵜⵍⴻⵍⵍⵉ, ⵍⵓⴻⵔⴷ ⵏ ⵜⴰⴱⵔⵉ,
ⴰⵙⴻⵃⵜⴻⵔ . 61

I- ⵜⵉⴳⵣⵉ ⵏ ⵓⴹⵔⵉⵙ : (12/12)

1. ⴱⵍⴻⴹ ⵓⵍⵍⵉⵙ-ⴰ ⵙ ⵍⵎⴻⵏⴷⴰⴷ ⵏ ⵓⵣⴻⵏⵣⵉⵖ ⵏ ⵡⴰⵍⵍⵓⵙ (ⴰⴷⴷⴰⴷ ⴰⵎⴻⵣⴰⵔⵓ, ⵡⵉⵙ ⵙⵉⵏ, ⵡⵉⵙ ⴽⵔⴰⴹ).
2. ⴰⵢⵖⴻⵔ ⵉ ⵜⴻⵔⵡⴻⵍ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⵙⴻⴳ ⵓⵅⵅⴰⵎ ?
3. ⴰⵎⴻⴽ ⵉ ⵜⴻⵜⵜⵡⴰⵍⵉ ⵍⵃ ⵡⴻⵔⴷⵉⵢⴰ ⵜⴰⵢⵔⵉ ?
4. ⴷ ⴰⵛⵓ ⵉ ⵢⴻⵊⵊⴰⵏ ⵙⵉ ⵎⵓⵃ ⴰⴷ ⵉⴱⴻⴷⴷⴻⵍ ⵔⵔⴰⵢ-ⵉⵙ, ⴰⴷ ⵢⴻⵙⵙⵓⵜⴻⵔ ⵙⵙⵎⴰⵃ ⴷⴻⴳ ⵢⴻⵍⵍⵉ-ⵙ ⵜⴰⵎⴻⵇⵇⵔⴰⵏⵜ ?
5. ⵙⵓⴼⴼⴻⵖ-ⴷ ⵙⴻⴳ ⵓⴹⵔⵉⵙ ⴰⴽⵜⴰⵡⴰⵍ ⵏ *ⵜⵉⵎⵎⵓⵖⴱⴻⵏⵜ*.
6. ⴱⴻⵎⵎⵉ-ⴷ ⵉⵙⵓⵎⴰⵔ ⵏ ⵜⴻⴼⵢⵉⵔⵜ -ⴰ: ⵎⵉ ⴰⵔⴰ ⵢⴻⴷⴷⴻⵔⵖⴻⵍ ⵣⵣⵎⴰⵏ, ⵓⵔ ⵏⵊⵊⵉⵄⴻⵏ ⴰⵔⴰ ⵉⵎⴻⵜⵜⴰⵡⴻⵏ.

II - ⴰⵙⴻⵏⴼⴰⵍⵉ ⵙ ⵜⵉⵔⴰ : (08/08)

ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⵜⴻⵇⴱⴻⵍ ⴰⴷ ⵜⴰⵖ ⴰⵎⵖⴰⵔ ⵙ *ⵏⵉⴳ* ⵓⵍ-ⵉⵙ.
ⴰⵔⵓ-ⴷ ⵓⵍⵍⵉⵙ ⴷⴻⴳ ⴰⵔⴰ ⴷ-ⵜⴻⵙⵙⵓⴳⵏⴻⴹ ⴰⵎⴻⴽ ⴰⵔⴰ ⵜⵉⵍⵉ ⵜⵓⴷⴻⵔⵜ ⵏ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⴷ ⵓⵎⵖⴰⵔ ⵉ ⵜⵓⵖ.

أقاّروج ن ثيــذاّت

يــاّلاّ شــرا ن ســاّلطان ، غاّرس ثيشت ن ثاّهيوكث ؛ ئشاّتاتّ تــسا ناّس. يــال مي هاذ ياّرڤ ، ياّتــواّصّا ثيعاّلبوييــن أ سوڤيراّنــت ذي راّي نــاّس . ماشــان ، مي هاذ ياّدج ثماساّخــث ، ثاماّطّــوث نــاّس أ تاّكّــاّر غاّر يماّرسان ، وا تّارني أ تــاّساّلماّذ ياّلــيثساّن مامّــاّك ياّتيلــي وا ثاّتــاّڤ . ثاماّتشوكــث ئــذين ماني ديــوذاّف بابــاس ، أ تــازّاّل غاّر ثيسّــــوث ، أم ثا ؤر ييڤــين أكاّذ ڤيتش .

أسمي ثاّڤــاّعمار ، يوشيتّ ، ثروح ، ياّوّيــتّ ساّلطــان ويــط ئ ماّمّيــس . ماشــان يــاّشراّط فاّلاّس ، ياّناس : « يــاّلي ؤ ثخــاّدّاّم ؤثــزاّدّاّم » . أسمــي ثــروح تّاسليــث ، يوشــاس بابــاس أواّر ياّتــواوشايــاّن ن ووراّغ ذ واّزراّف . أه واّخّــام نــاّس مانــي تّــاّزرين ؤ ثخاّدّاّمــش باّعــذناس ذاّڤ وغيــر واّحــذاّس . ثــاّڤاّل ، ثساّتــحا ساّڤ يمــان نــاّس . ثــواّلاّ ، مــي هــاذ رڤــاّن أيــث واّخّــام ، يــال ييــدج غاّر شّغاّل ناّس . أ تّاكّاّر أ تّاّخــذاّم شّغــاّل ن واّخّــاّم .مي ها دواّلاّن أيث واّخّــام ، تّافاّن يال ثغاوسا ذاّڤ وانزا نّاّس ، واّلاّن شاّتــانــتّ ڤــوت .

شــرا ن واس ، ياّرزفــاّد غــاّرس بابــاس ، يوفيــتّ ثاّحــلا ، ياّنــاس : « أ ياّلــي ، ياّمّيــرام ووراّغ ذ واّزراّف ئ مــدوشيغ ؟ » .

ثاّنــاس : « أي توشيــذ ياّمّير ، كيس أي توشا ياّمّا واّرعاذ ، أذ سعاّدّيغ دّونيث ئنــو ئــس ».
ئواّلاّ باباس ياّفراّح .مي ياّوّاّض غاّر ثماّطّوث نّاّس، ياّناس:«أمّا خاّدماّنت ثساّذنان ثيفاّحلولين ».
ثاّكّاّس ف يغــاّلاّن نــاّس ، ثاّنــاس : « سخاّذميهــاّن أ هاّنــياّتّشّ ووشــال ، أ دجّيهــاّن أ هاّنــياّتّشّ ؤشــال ».

موسى ئمارازاّن ، *ثيمعايين ن لاّڤبايل*، H.C.A، 2007 ، سب 94

ثســـأستاثـــأن

أ) ثيــڤزي ن وضريس (12)

1-ماكشا ئ ديـــرآبا سّألطان يأليس ؟
2- أمّأك يأنوا أ تـــأدّار يـــأليس ثامآدورث نّأس؟
3- ماغأف ثوآلآ ثـــأسليث غأر لأشغال ن وأخّام ؟
4- مآتا يألآ لخيلاف جار وا ئ سيوشا باباس ذ وا ئ ستوشا يأمّاس ؟
5- سلأض وّليس أيا س لمأنداد ن وزأنزيغ ن وأّلوس.
6- سأمرأس أوال " ثـــــسا " ذي ثلاثا ن ثأفيار . أناماأك نّأس أذ يأمخالأف ســـ ثأفييرث غأر ثيشث.
7- سأمّـــاد ئسومـــار ن ثأفييرث أيا : " مي هاذ يأدجّ ثماسأخث ، ثامأطـــوث نـــأ أتأگار غأر يمأرسان ".

ب) أســـأنفالي س ثيــرا (08).

شـــا ن لأغروز تعأمّالأن بأرك ف أيأث باب نسأن . وُر ڨينـــش أزال ئ لخأذمـــأث . أريـــد وّليـــس ئ ذأق أهـــا ثبأيـــنأذ نّدامث ئـــڤ تـــأدّار شـــا ن لغـــأرز ئ وومي مفويّانـــ ثيرجاثيـــن ، سيمي ديأڤيم ئ ييمان نّأس ئ لأمحايأن ن ثمآدورث .

Agerruj n tidet

Yella yiwen n sselṭan, d taqcict kan i yesεa; iḥemmel-itt d tasa-s. Yal mi ara iffeγ, ad iwessi tiqeddacin-is ad as-ddunt di lebγi. Maca, yal mi ara yekk tawwurt, tameṭṭut-is ad tekker γer ccγel yerna ad temmal i yelli-tsen amek i iteddu wayen akken i txeddem. Taqcicit-nni, s akken ara d-yekcem baba-s, ad tazzel s usu, amzun ur tgi kra.

Asmi meqqret, yefka-tt tedda, yuγ-itt sselṭan-nniḍen i mmi-s. Lameεna yewwi fell-as ccerṭ, yenna-as :«Yelli ur txeddem ur tgeddem». Asmi tedda d tislit, yefka-as baba-s ayen ur nettfaka n ddheb d lfeṭṭa. Axxam-is imi tt-walan ur txeddem ara, unfen-as, rran-tt di rrif.

Teqqel tessetḥa s yiman-is. Tuγal, mi ffγen wat uxxam, yal yiwen γer ccγel-is, ad tekker ad texdem meṛṛa ccγel n uxxam . Mi d-usan wat uxxam, afen-d yal taγawsa deg umkan-is. Uγalen ḥemmlen-tt meṛṛa, meẓẓi meqqer.

Yiwen n wass, yerza-d fell-as baba-s, yaf-itt tgerrez. Yenna-as : « A yelli, εni ifuk-am ddheb d lfeṭṭa-nni i am-d-fkiγ ? ». Terra-as : « Ayen akk i yi-d-tefkiḍ yekfa, ḥaca ayen i yi-d-tefka yemma i mazal, ad sεeddiγ ddunit-iw meṛṛa yis-s».

Yuγal baba-s yefṛeh. Akken yewweḍ γer tmeṭṭut-is, yenna-as : « Akk-a i xeddment tlawin lεali ». Twehha γer yiγallen-is terra-as : « Ssexdem-iten ad ten-yečč wakal, eǧǧ-iten ad ten-yečč wakal ».

Musa Imarazen, *Timεayin n leqbayel,* H.C.A. 2007, sb.94.

I. Tigzi n uḍris : (12/12)

1. Amek i d-irebba sselṭan yelli-s ?
2. Amek i yenwa ad tεic yelli-s tudert-is?
3. Ayγer i tuγal teslit γer lecγal n uxxam ?
4. D acu-t lxilaf yellan gar wayen i as-yefka baba-s i teqcict d wayen i as-tefka yemma-s ?
5. Sleḍ ullis-a s lmendad n uzenziγ n wallus.
6. Semres awal « tasa » deg tlata n tefγar. Anamek-is ad yemxallaf seg yiwet γer tayeḍ.
7. Semmi-d isumar n tefγirt-a:
   Mi ara yekk tawwurt, tameṭṭut-is ad tekker γer ccγel.

II. Asenfali s tira : (08/08)

Kra n yilemẓiyen ttkalayen kan γef yimawlan-nsen. Ur gin ara akk azal i yixeddim.
Aru-d ullis i deg ara tessekneḍ nndama i yettidir kra n yilemẓi i wumi xerbent tirga, segmi i d-yeqqim iman-is i lemḥayen n ddunnit.

أقلب الصفحـــة

ⴰⴳⴻⵔⵔⵓⵊ ⵏ ⵜⵉⴷⵜⵜ.

ⵢⴻⵍⵍⴰ ⵢⵉⵡⴻⵏ ⵏ ⵙⵙⴻⵍⵟⴰⵏ, ⴷ ⵜⴰⵇⵛⵉⵛⵜ ⴽⴰⵏ ⵉ ⵢⴻⵙⵄⴰ; ⵉⵃⴻⵎⵎⴻⵍ-ⵉⵜⵜ ⴷ ⵜⴰⵙⴰ-ⵙ. ⵢⴰⵍ ⵎⵉ ⴰⵔⴰ ⵢⵉⴼⴼⴻⵖ, ⴰⴷ ⵉⵡⴻⵙⵙⵉ ⵜⵉⵇⴻⴷⴷⴰⵛⵉⵏ-ⵉⵙ ⴰⴷ ⴰⵙ-ⴷⴷⵓⵏⵜ ⴷⵉ ⵍⴻⴱⵖⵉ. ⵎⴰⵛⴰ, ⵢⴰⵍ ⵎⵉ ⴰⵔⴰ ⵢⴻⴼⴼⴻⵖ, ⵜⴰⵎⴻⵟⵟⵓⵜ-ⵉⵙ ⴰⴷ ⵜⴻⴽⴽⴻⵔ ⵖⴻⵔ ⵛⵛⵖⴻⵍ ⵢⴻⵔⵏⴰ ⴰⴷ ⵜⴻⵎⵎⴰⵍ ⵉ ⵢⴻⵍⵍⵉ-ⵜⵙⴻⵏ ⴰⵎⴻⴽ ⵉ ⵉⵜⵜⴻⴷⴷⵓ ⵡⴰⵢⴻⵏ ⴰⴽⴽⴻⵏ ⵉ ⵜⵅⴻⴷⴷⴻⵎ. ⴰⴽⴽⴻⵏ ⴰⵔⴰ ⴷ-ⵢⴻⴽⵛⴻⵎ ⴱⴰⴱⴰ-ⵙ, ⴰⴷ ⵜⴰⵣⵣⴻⵍ ⵙ ⵓⵙⵓ, ⴰⵎⵣⵓⵏ ⵓⵔ ⵜⴳⵉ ⴽⵔⴰ.

ⴰⵙⵎⵉ ⵎⴻⵇⵇⵔⴻⵜ, ⵢⴻⴼⴽⴰ-ⵜⵜ ⵜⴻⴷⴷⴰ, ⵢⵓⵖ-ⵉⵜⵜ ⵙⵙⴻⵍⵟⴰⵏ-ⵏⵏⵉⴹⴻⵏ ⵉ ⵎⵎⵉ-ⵙ. ⵍⴰⵎⴻⵏⴰ ⵢⴻⵡⵡⵉ ⴼⴻⵍⵍ-ⴰⵙ ⵛⵛⴻⵔⵜ, ⵢⴻⵏⵏⴰ-ⴰⵙ :«ⵢⴻⵍⵍⵉ ⵓⵔ ⵜⵅⴻⴷⴷⴻⵎ ⵓⵔ ⵜⴳⴻⴷⴷⴻⵎ». ⴰⵙⵎⵉ ⵜⴻⴷⴷⴰ ⴷ ⵜⵉⵙⵍⵉⵜ, ⵢⴻⴼⴽⴰ-ⴰⵙ ⴱⴰⴱⴰ-ⵙ ⴰⵢⴻⵏ ⵓⵔ ⵏⴻⵜⵜⴼⴰⴽⴰ ⵏ ⴷⴷⵀⴻⴱ ⴷ ⵍⴼⴻⵜⵜⴰ. ⴰⵅⵅⴰⵎ-ⵉⵙ ⵉⵎⵉ ⵜⵜ-ⵡⴰⵍⴰⵏ ⵓⵔ ⵜⵅⴻⴷⴷⴻⵎ ⴰⵔⴰ, ⵓⵏⴼⴻⵏ-ⴰⵙ, ⵔⵔⴰⵏ-ⵜⵜ ⴷⵉ ⵔⵔⵉⴼ. ⵜⴻⵇⵇⴻⵍ ⵜⴻⵙⵙⴻⵟⵃⴰ ⵙ ⵢⵉⵎⴰⵏ-ⵉⵙ. ⵜⵓⵖⴰⵍ, ⵎⵉ ⴼⴼⵖⴻⵏ ⴰⵜ-ⵓⵅⵅⴰⵎ, ⵢⴰⵍ ⵢⵉⵡⴻⵏ ⵖⴻⵔ ⵛⵛⵖⴻⵍ-ⵉⵙ, ⴰⴷ ⵜⴻⴽⴽⴻⵔ ⴰⴷ ⵜⴻⵅⴷⴻⵎ ⵎⴻⵔⵔⴰ ⵛⵛⵖⴻⵍ ⵏ ⵡⴻⵅⵅⴰⵎ. ⵎⵉ ⴷ-ⵓⵙⴰⵏ ⴰⵜ-ⵡⴻⵅⵅⴰⵎ, ⴰⴼⴻⵏ-ⴷ ⵢⴰⵍ ⵜⴰⵖⴰⵡⵙⴰ ⴷⴻⴳ ⵓⵎⴽⴰⵏ-ⵉⵙ. ⵖⵉⵍⴻⵏ ⵃⴻⵎⵎⵍⴻⵏ-ⵜⵜ ⵎⴻⵔⵔⴰ, ⵎⴻⵣⵣⵉ ⵎⴻⵇⵇⴻⵔ.

ⵢⵉⵡⴻⵏ ⵏ ⵡⴰⵙⵙ, ⵢⴻⵔⵣⴰ-ⴷ ⴼⴻⵍⵍ-ⴰⵙ ⴱⴰⴱⴰ-ⵙ, ⵢⵓⴼⴰ-ⵜⵜ ⵜⴳⴻⵔⵔⴻⵣ. ⵢⴻⵏⵏⴰ-ⴰⵙ : « ⴰ ⵢⴻⵍⵍⵉ, ⴰⵏⵉ ⵉⴼⵓⴽ-ⴰⵎ ⴷⴷⵀⴻⴱ ⴷ ⵍⴼⴻⵜⵜⴰ-ⵏⵏⵉ ⵉ ⴰⵎ-ⴷ-ⴼⴽⵉⵖ ? ».
ⵜⴻⵏⵏⴰ-ⴰⵙ : « ⴰⵢⴻⵏ ⴰⴽ ⵉ ⵢⵉ-ⴷ-ⵜⴻⴼⴽⵉⴹ ⵢⴻⴽⴼⴰ, ⵃⴰⵛⴰ ⴰⵢⴻⵏ ⵉ ⵢⵉ-ⴷ-ⵜⴻⴼⴽⴰ ⵢⴻⵎⵎⴰ ⵉ ⵎⴰⵣⴰⵍ, ⴰⴷ ⵄⴻⴷⴷⵉⵖ ⴷⴷⵓⵏⵉⵜ-ⵉⵡ ⵉ ⵎⴻⵔⵔⴰ ⵢⴻⵙⵙ".
ⵢⵓⵖⴰⵍ ⴱⴰⴱⴰ-ⵙ ⵢⴻⴼⵔⴻⵃ. ⴰⴽⴽⴻⵏ ⵢⴻⵡⵡⴻⴹ ⵖⴻⵔ ⵜⵎⴻⵟⵟⵓⵜ-ⵉⵙ, ⵢⴻⵏⵏⴰ-ⴰⵙ : « ⴰⴽⴽⴰ ⵉ ⵅⴻⴷⴷⵎⴻⵏⵜ ⵜⵍⴰⵡⵉⵏ ⵍⵄⴰⵍⵉ». ⵜⵓⵀⵀⴰ ⵖⴻⵔ ⵉⵖⴰⵍⵍⴻⵏ-ⵉⵙ ⵜⴻⵏⵏⴰ-ⴰⵙ : « ⵙⵅⴻⴷⴷⵎ-ⵉⵜⴻⵏ ⴰⴷ ⵜⴻⵏ-ⵢⴻⵞⵞ ⵡⴰⴽⴰⵍ, ⴻⴵⴵ-ⵉⵜⴻⵏ ⴰⴷ ⵜⴻⵏ-ⵢⴻⵞⵞ ⵡⴰⴽⴰⵍ».

ⵎⵓⵙⴰ ⵉⵎⴰⵔⴰⵣⴻⵏ, *ⵜⵉⵎⵄⴰⵢⵉⵏ ⵏ ⵍⴻⵇⴱⴰⵢⴻⵍ*, H.C.A. 2007, ⵙⴱ.94.

I. ⵜⵉⴳⵣⵉ ⵏ ⵓⴹⵔⵉⵙ : (12/12)

1. ⴰⵎⴻⴽ ⵉ ⴷ-ⵉⵔⴻⴱⴱⴰ ⵙⵙⴻⵍⵟⴰⵏ ⵢⴻⵍⵍⵉ-ⵙ ?
2. ⴰⵎⴻⴽ ⵉ ⵢⴻⵏⵡⴰ ⴰⴷ ⵜⴻⵄⵉⵛ ⵢⴻⵍⵍⵉ-ⵙ ⵜⵓⴷⴻⵔⵜ-ⵉⵙ?
3. ⴰⵢⵖⴻⵔ ⵉ ⵜⵓⵖⴰⵍ ⵜⴻⵙⵍⵉⵜ ⵖⴻⵔ ⵍⴻⵛⵖⴰⵍ ⵏ ⵓⵅⵅⴰⵎ ?
4. ⴹ ⴰⵛⵓ-ⵜ ⵍⵅⵉⵍⴰⴼ ⵢⴻⵍⵍⴰⵏ ⴳⴰⵔ ⵡⴰⵢⴻⵏ ⵉ ⴰⵙ-ⵢⴻⴼⴽⴰ ⴱⴰⴱⴰ-ⵙ ⴷ ⵡⴰⵢⴻⵏ ⵉ ⴰⵙ-ⵜⴻⴼⴽⴰ ⵢⴻⵎⵎⴰ-ⵙ ⵜⴻⵇⵛⵉⵛⵜ?
5. ⵙⵍⴻⴹ ⵓⵍⵍⵉⵙ-ⴰ ⵙ ⵍⵎⴻⵏⴷⴰⴷ ⵏ ⵓⵣⴻⵏⵣⵉⵖ ⵏ ⵡⴰⵍⵍⵓⵙ.
6. ⵙⴻⵎⵔⴻⵙ ⴰⵡⴰⵍ « ⵜⴰⵙⴰ » ⴷⴻⴳ ⵜⵍⴰⵜⴰ ⵏ ⵜⴻⴼⵢⴰⵔ. ⴰⵏⴰⵎⴻⴽ-ⵉⵙ ⴰⴷ ⵢⴻⵎⵅⴰⵍⵍⴰⴼ ⵙⴻⴳ ⵢⵉⵡⴻⵜ ⵖⴻⵔ ⵜⴰⵢⴻⴹ.
7. ⵙⴻⵎⵎⵉ-ⴷ ⵉⵙⵓⵎⴰⵔ ⵏ ⵜⴻⴼⵢⵉⵔⵜ-ⴰ:
   ⵎⵉ ⴰⵔⴰ ⵢⴻⴽⴽ ⵜⴰⴱⴱⵓⵔⵜ, ⵜⴰⵎⴻⵟⵟⵓⵜ-ⵉⵙ ⴰⴷ ⵜⴻⴽⴽⴻⵔ ⵖⴻⵔ ⵛⵛⵖⴻⵍ.

II. ⴰⵙⴻⵏⴼⴰⵍⵉ ⵙ ⵜⵉⵔⴰ : (08/08)

ⴽⵔⴰ ⵏ ⵢⵉⵍⵎⴻⵣⵢⴻⵏ ⵜⵜⴽⴰⵍⴰⵢⴻⵏ ⴽⴰⵏ ⵖⴻⴼ ⵢⵉⵎⴰⵡⵍⴰⵏ-ⵏⵙⴻⵏ. ⵓⵔ ⴳⵉⵏ ⴰⵔⴰ ⴰⴽⴽ ⴰⵣⴰⵍ ⵉ ⵢⵉⵅⴻⴷⴷⵉⵎ.
ⴰⵔⵓ-ⴷ ⵓⵍⵍⵉⵙ ⵉ ⴷⴻⴳ ⴰⵔⴰ ⴷ-ⵜⴻⵙⵙⴻⴽⵏⴹ ⵏⴷⴰⵎⴰ ⵉ ⵢⴻⵜⵜⵉⴷⵉⵔ ⴽⵔⴰ ⵏ ⵢⵉⵍⴻⵎⵣⵉ ⵉ ⵡⵓⵎⵉ ⵅⴻⵔⴱⴻⵏⵜ ⵜⵉⵔⴳⴰ, ⵙⴻⴳⵎⵉ ⵉ ⴷ-ⵢⴻⵇⵇⵉⵎ ⵉⵎⴰⵏ-ⵉⵙ ⵉ ⵍⴻⵎⵃⴰⵢⴻⵏ ⵏ ⴷⴷⵓⵏⵉⵜ.

الإجابة النموذجية وسلم التنقيط ـــ مادة اللغة الأمازيغية ـــ بكالوريا كل الشعب ـــ دورة جوان 2008

الموضوع الأول

محاور الموضوع	عناصر الإجابـــة	العلامة: مجزأة	العلامة: المجموع
1	**ثيـﭬزي ن وضريس**		12
	1- ثاسلاّضت ن ووليس ثلماّذ ن وزاّنزيغ ن والّوس : أ – أداد أماّزوارو (ثاقنيث ن ثالويث) : ناسيما ثاتاّداّر ئ ييمان نّاس ، لا ياموانّاس ، لا ياسّيتّام.	1	
	ب– أداد ويس سنّ (ثيفاوين) أفاّرذيس ن ورواي : " شا ن واسّ ثاّناس نانا واّرديا : " أشاّمنوش ذ اغيل ئ لحاج لعاّربي أشاّم ياّرشاّل."	1	
	ثيفاوين : – ناسيما ثيلّ – ثاّرواّل ساّق واّخـام – ثاّجا ثابرات ئ باباس	1.5	
	فاّرو : سي موح ياّغرا ثابرات ؛ ياّندام ف وا ياّخـذاّم ج– أداد أناّقـارو : ياّطالّب سماح سي ياّسّيس لادغا (خاصة ناسيما .	1	
	2- ثاّرواّل ناسيما ساّق واّخام ، أشكو : ؤرثاّخسش أتوشاّن ئ واّمغار.	1	
	3 – نانا واّرديا ثاّزرا أشاّهال ذاثميسخاّر.	1.5	
	4- سي موح ثيباّداّل راي نّاس ، أشكو : ياّحوس ياّضاّلم ياّليس ياّرني ثشاّتاث ثوت .	1	
	5- أكتاوال ن " أخجاف " (ياّداّرغاّل ، ثماّطاواّن ، ثيلا ، ثاّعوﭬاّن ، أخجاف ....).	2	
	6- ثسومار ن ثاّفيرث : " مي أهاذ ياّداّرغاّل زمان ، ؤرناّفعاّنش ييماّطاواّن " مي أهاذ ياّداّرغاّل زمان: أسومار ثمسانّثاّل ن واكود ؤرناّفعاّنش ييماّطاواّن: ذ اسوماّر اقّجدان .	2	
2	**أسـاّنفالـــي س ثيـرا**		8
	أضريس أذ ييلي ذ ولّيس ،اكتازال أذ ييـاّد ف يسـاّفرناّن-أيا :		
	ثافـاّركيث: أسـاّبتـاّر زاّديق	0.5	
	ثيرا ثـاّتواقراي	0.5	
	أفاراّس : أسـاّنتـاّل ثبان	1.5	
	أضريس ذ ولّيس	1.5	
	ثوثلاّيث : أسـاّمراّس ن يناّمالاّن ن واكود – أذاق	0.5	
	أسـاّمراّس ن ييمياقـاّن ذ ثمازرا	0.5	
	أسـاّمراّس ن وماوال	0.5	
	أقاذاّر ن ييلوقان ن ثيرا	0.5	
	أسيفـاّز ن وضريس	0.5	
	ثاسـاّداست (ثازاضاوث) لاّبني ن ثـاّفيار ثوميدين	0.5	
	ثوقنا جـاّر ثافيار د تسـاّدارين	0.5	
	أقاذاّر ن يلوقان ن تـاّرضاوث ثاضريسانت.	0.5	

المجموع	مجزأة	عناصر الإجابـة	محاور الموضوع
العلامة			
		I- Tigzi n uḍris	I
		1- Tasleḍt n wullis ilmend n uzenziɣ n wallus :	
	01	a- addad amezwaru : (Tagnit n talwit)	
		- Nasima tettidir iman-is war amwanes, war asirem.	
		b- Tigawin :	
	01	- aferdis n urway : Yiwen n wass tenna-as yemma-s : " Ad kem-nefk bessif i Lḥağ Lɛerbi ad kem-yaɣ".	
		- Tigawin :	
12	01.5	- Nasima tettru;	
		- Terwel seg uxxam;	
		- Teğğa tabrat i baba-s.	
		- Tifrat :	
		- Si Muḥ iɣra tabrat; - Yendem deg wayen ixdem.	
	01	c- addad n taggara :	
		- Yessuter ssmaḥ deg yessi-s,	
	01	2- Terwel Nasima seg uxxam, acku ur tebɣi ara ad tt-fken i umɣar.	
	01.5	3- Nna Werdiya tettwali tayri d asqecmes, tettwali-tt s yir tamuɣli.	
	01	4- Si Muḥ ibeddel rray-is, acku, yeḥsa yeḍlem yelli-s, yerna ṯhemmel-it aṭas.	
	02	5- Aktawal n timmuɣbent : yedderɣel, imeṯṯawen, tru, leḥzen, yenḥafen, uguren.	
	02	6- Tasleḍt n tefyirt :	
		Mi ara yedderyel zzman, ur neffɛen ara yimeṯṯawen.	
		- Mi ara yedderyel zzman : asumer amsentel n wakud.	
		- Ur neffɛen ara yimeṯṯawen : asumer aɛejdan.	II
		II – Asenfali s tira	
		Aḍris ad yili d ullis. Aktazal ad ibedd ɣef yisefranen-a :	
		- Taferkit :	
	0.5	Asebter zeddig	
	0.5	Tira tettwaɣer	
		- Afares :	
08	1.5	Asentel iban	
	1.5	Aḍris d ullis (taɣessa n wullis tefreẓ).	
		- Tutlayt :	
	0.5	Asemres n yinamalen n wakud / adeg.	
	0.5	Asemres n yimyagen d tmeẓra	
	0.5	Asemres n umawal	
	0.5	Aqader n yilugan n tira	
	0.5	Asigez n uḍris	
		- Taseddast / Tazḍawt :	
	0.5	Lebni n tefyar tummidin	
	0.5	Tuqna gar tefyar d tseddarin	
	0.5	Aqader n yilugan n tezḍawt taḍrisant	

المجموع	مجزأة		الموضوع
12		I- ⵜⵉⴳⵣⵉ ⵏ ⵓⴹⵔⵉⵚ :	I
		1- ⵜⴰⵙⵍⴻⴹⵜ ⵏ ⵓⵍⵍⵉⵙ ⵉ ⵍⵎⴻⵏⴷ ⵏ ⵓⵣⴻⵏⵣⵉⵖ ⵏ ⵓⴰⵍⵍⵓⵙ :	
	01	a- ⴰⴷⴷⴰⴷ ⴰⵎⴻⵣⵓⴰⵔⵓ : (ⵖⴰⴳⵏⵉⵜ ⵏ ⵜⴰⵍⵓⵉⵜ)	
		- ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⵜⴻⵜⵜⵜⵉⴷⵉⵔ ⵉⵎⴰⵏ-ⵉⵙ ⵓⴰⵔ ⴰⵎⵓⴰⵏⴻⵙ, ⵓⴰⵔ ⴰⵙⵉⵔⴻⵎ.	
		b- ⵖⵉⴳⵏⴰⵜⵉⵏ :	
	01	- ⴰⴼⴻⵔⴷⵉⵚ ⵏ ⵓⵔⵓⴰⵢ : ⵢⵉⵓⴻⵏ ⵏ ⵓⴰⵙⵙ ⵜⴻⵍⵍⴰ-ⴰⵙ ⵢⴻⵎⵎⴰ-ⵙ : " ⴰⴷ ⴽⴻⵎ-ⵏⴻⴼⴽ ⵡⴻⵙⵙⵉⴼ ⵍ ⴽⴰⴳ ⵍⴻⵔⵡⵉ ⴰⴷ ⴽⴻⵎ-ⵢⴰⵖ".	
		- ⵜⵉⴳⴰⵓⵉⵏ :	
		- ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⵜⴻⵜⵜⵔⵓ;	
		- ⵜⴻⵔⵓⴻⵍ ⵙⴻⴳ ⵓⵅⵅⴰⵎ;	
	01.5	- ⵜⴻⴳⴳⴰ ⵜⴰⵡⵔⴰⵜ ⵡⴰⵡⴰ-ⵓ.	
		- ⵜⵉⴼⵔⴰⵜ :	
		- ⵡⵉ ⵎⵓⴽ ⵉⵖⵔⴰ ⵜⴰⵡⵔⴰⵜ; - ⵢⴻⵏⴷⴻⵎ ⴷⴻⴳ ⵓⵢⴻⵏ ⵢⵉⵅⴷⴻⵎ.	
		c- ⴰⴷⴷⴰⴷ ⵏ ⵜⴰⴳⴳⴰⵔⴰ :	
	01	- ⵢⴻⵙⵙⵓⵜⴻⵔ ⵙⵙⵎⴰⴽ ⴷⴻⴳ ⵢⴻⵙⵙⵉ-ⵙ.	
	01	2- ⵜⴻⵔⵓⴻⵍ ⵏⴰⵙⵉⵎⴰ ⵙⴻⴳ ⵓⵅⵅⴰⵎ, ⴰⵛⴽⵓ ⵓⵔ ⵜⴻⴱⵖⵉ ⴰⵔⴰ ⴰⴷ ⵜⵜ-ⴼⴽⴻⵏ ⵉ ⵓⵎⵖⴰⵔ.	
	01.5	3- ⵏⴰ ⵓⵔⴷⵉⵢⵢⴰ ⵜⴻⵜⵜⵜⵓⴰⵍⵉ ⵜⴰⵢⵓⵉ ⴷ ⴰⵙⵇⴻⵛⵎⴻⵛ, ⵜⴻⵜⵜⵜⵓⴰⵍⵉ-ⵜⵜ ⵙ ⵢⵉⵔ ⵜⴰⵎⵓⵖⵍⵉ.	
	01	4- ⵙⵉ ⵎⵓⴽ ⵉⵡⴻⴷⴷⴻⵍ ⵔⵔⴰⵢ-ⵉⵙ, ⴰⵛⴽⵓ ⵢⴻⴽⵙⴰ ⵢⴻⴹⵍⴻⵎ ⵢⴻⵍⵍⵉ-ⵙ, ⵢⴻⵔⵏⴰ ⵜⴽⴻⵎⵎⴻⵍ-ⵉⵜ ⴰⵜⴰⵙ.	
	02	5- ⴰⴽⵜⴰⵡⴰⵍ ⵏ ⵜⵉⵎⵎⵓⵖⵡⴻⵏⵜ : ⵢⴻⴷⴷⴻⵔⵖⴻⵍ, ⵉⵎⴻⵜⵜⴰⵡⵉⵏ, ⵜⵜⵔⵓ, ⵍⴻⴽⵣⵉⵏ, ⵢⴻⵏⴽⴰⴼⵉⵏ, ⵓⴳⵓⵔⴻⵏ.	
	02	6- ⵜⴰⵙⵍⴻⴹⵜ ⵏ ⵜⴻⴼⵢⵉⵔⵜ :	
		ⵎⵉ ⴰⵔⴰ ⵢⴻⴷⴷⴻⵔⵖⴻⵍ ⵣⵣⵎⴰⵏ, ⵓⵔ ⵏⴻⴼⴼⵉⵏ ⴰⵔⴰ ⵢⵉⵎⴻⵜⵜⴰⵡⵉⵏ.	
		- ⵎⵉ ⴰⵔⴰ ⵢⴻⴷⴷⴻⵔⵖⴻⵍ ⵣⵣⵎⴰⵏ : ⴰⵙⵓⵎⴻⵔ ⴰⵎⵙⴻⵏⵜⴻⵍ ⵏ ⵓⴽⵓⴷ.	
		- ⵓⵔ ⵏⴻⴼⴼⵉⵏ ⴰⵔⴰ ⵢⵉⵎⴻⵜⵜⴰⵡⵉⵏ : ⴰⵙⵓⵎⴻⵔ ⴰⴳⴻⴼⴷⴰⵏ.	
08		II – ⴰⵙⴻⵏⴼⴰⵍⵉ ⵙ ⵜⵉⵔⴰ	II
		ⴰⵄⵔⵉⵚ ⴰⴷ ⵢⵉⵍⵉ ⴷ ⵓⵍⵍⵉⵙ. ⴰⴽⵜⴰⵣⴰⵍ ⴰⴷ ⵉⵡⴻⴷⴷⴻⴷ ⵖⴻⴼ ⵢⵉⵙⴻⴼⵔⴰⵏⴰⵏ :	
		- ⵜⴰⴼⴻⵔⴽⵉⵜ :	
	0.5	ⵙⴻⵡⵜⴻⵔ ⵣⴻⴷⴷⵉⴳ	
	0.5	ⵜⵉⵔⴰ ⵜⴻⵜⵜⵓⵖⴻⵔ	
		- ⴰⴼⴰⵔⴻⵚ :	
	1.5	ⴰⵙⴻⵏⵜⴻⵍ ⵉⵡⴰⵏ	
	1.5	ⴰⴹⵔⵉⵚ ⴷ ⵓⵍⵍⵉⵙ (ⵜⴰⵖⴻⵙⵙⴰ ⵏ ⵓⵍⵍⵉⵙ ⵜⴻⴼⵔⴻ).	
		- ⵜⴻⵜⵍⴰⵢⵜ :	
	0.5	ⴰⵙⴻⵎⵔⴻⵙ ⵏ ⵢⵉⵏⴰⵎⴻⵍⴻⵏ ⵏ ⵓⴽⵓⴷ / ⴰⴷⴻⴳ.	
	0.5	ⴰⵙⴻⵎⵔⴻⵙ ⵏ ⵢⵉⵎⵢⴰⴳⴻⵏ ⴷ ⵜⵎⴻⵔⴰ	
	0.5	ⴰⵙⴻⵎⵔⴻⵙ ⵏ ⵓⵎⴰⵍ	
	0.5	ⴰⵇⴰⴷⴻⵔ ⵏ ⵢⵉⵍⵓⴳⴰⵏ ⵏ ⵜⵉⵔⴰ	
	0.5	ⴰⵙⵉⴳⴻⵣ ⵏ ⵓⴹⵔⵉⵚ	
		- ⵜⴰⵙⴻⴷⴷⴰⵙⵜ / ⵜⴰⵣⴹⴰⵡⵜ :	
	0.5	ⴻⵡⵏⵉ ⵏ ⵜⴻⴼⵢⴰⵔ ⵜⵓⵎⵎⵉⴷⵉⵏ	
	0.5	ⵖⵓⵇⵏⴰ ⴳⴰⵔ ⵜⴻⴼⵢⴰⵔ ⴷ ⵜⵙⴻⴷⴷⴰⵔⵉⵏ	
	0.5	ⴰⵇⴰⴷⴻⵔ ⵏ ⵢⵉⵍⵓⴳⴰⵏ ⵏ ⵜⴻⵣⴹⴰⵡⵜ ⵜⴰⴹⵔⵉⵚⵉⵏ	

45

الموضوع الثاني

12		**<u>ثيـــقْرِي ن وضريس</u>**	1
	1	1- سَأَنطان ئرأبا يأليس ف تفأنيين .	
	1	2- يأنوا أنثأت ثأتغيما .	
	1	3 – ثوآلاّ ثاسليث غأر لأشغال ن وخَام جامأك ثنستحا س يمان نَأس.	
		– جامأك ؤعانيت أيأث وأخَام غأر وغير .	
	2	4- أ سيوثا باباس يأتوقَا ، ما أ ستوثا يأمَاس يتغيما ، نَيغ ذاڤأرَوج .	
		5- ثاسلأضت ن ووليس :	
	1	أ – أداد أمأزوارو : – سَألطان غأرس ثيثت ن ثأهيوكث	
		– يأخس أتأدأر س وغيي	
		ب – ثيڤاوين :	
	1.5	أفأرنيس ن ورواي : – يوثيت أتأرشأل	
		– يأشرأض ؤثخدَّأمش	
		ثيڤاوين : – ثاهيوكث ثروح تَاسليث	
		– أيأث وأخَام ؤعانيتَ ذأق وغير	
		– ثاستحا س ييمان نَأس ، ثوآلاّ ثخدَّأم	
		فأرَو : أيأث وأخَام وآلاَن شأتَانيت	
	1	ج – أداد ن تقارا : ثاهوث ثأسَافهأم باباس ف وزال ن نخأنمأث يوجرأن أزال ن وورأغ.	
	1.5	6- أسأمرأس ن واوال " ثـــــا" ذي ثلاثا ن ثأفيار	
		– ثأقور ثسا نَأس . – يأتثا ثسا ن وعأجمي .– ثسا ن تمأطوث تَاروا نَأس.	
		7- ئسومار ن ثأفييرث :	
	2	مي هاذ يأجَ ثماسأخث : أسومأر أمسأنتأل ن واكود	
		ثامأطـــوث نـــأس أتأكار غأر ثمارسان : أسومأر أڤأجدان.	
8		**<u>اســـتفالـــــي س تيـــرا</u>**	2
		أضريس أذ ييلي ذ ولَيس ،أكتازال أذ يبـأد ف يســأفرنأن-ئيا :	
		ثافـــأركيث:	
	0.5	أســـأبتـــأر زأديق	
	0,5	ثيرا ثـــأتواڤراي	
		أفارأس :	
	1.5	أســـأنتـــأل ثبان	
	1.5	أضريس ذ ولَيس	
		ثوثلايث :	
	0.5	أســـأمرأس ن ينامَالأن ن واكود – أذاق	
	0.5	أســـأمرأس ن ييمياڤـــأن ذ ثمازرا	
	0.5	أســـأمرأس ن وماوال	
	0.5	أڤاذأر ن ييلوڤان ن ثيرا	
	0.5	أسيڤـــأر ن وضريس	
		ثاســـأداسث (ثأزاضاوث)	
	0.5	لأبني ن ثـــأفيار ثوميدين	
	0.5	ثوڤنا جـــأر ثافيار د تســـأدارين	
	0.5	أڤاذأر ن يلوڤان ن تـــأزضاوث ثاضريسانت.	

46

العلامة		عناصر الإجابـة	محاور الموضوع
المجموع	مجزاة		
12		I- Tigzi n udris	I
	01	1- Sselṭan irebba yelli-s yef tiffinyent d ttnefcic.	
	01	2- Yenwa ad tečč ad teqqim	
	01	3- Tuyal teslit yer lecyal n uxxam acku tessetḥa s yiman-is - Acku rrant-tt wat uxxam deg rrif	
	02	4- Ayen i as-yefka baba-s ifennu, yettfakka. Ma d ayen i as-tefka yemma-s yettuserraf yal lweqt, ney d agerruj n dima	
		5- Tasledt n wullis :	
	01	a- addad amezwaru : - Sselṭan yesεa yiwet n teqcict. - Yebya ad teic s yiyimi.	
	01.5	b- Tigawin : - aferdis n urway : - Yefka-tt ad tezweǵ - Yecreḍ ur txeddem ara - Tigawin : - Taqcict tedda d tislit, tesfenyin. - At uxxam rran-tt deg rrif. - Tessetḥa s yiman-is, tuyal txeddem. - Tifrat : - At uxxam uyalen ḥemmlen-tt.	
	01	c- Addad n taggara : - Taqcict tessefhem baba-s yef wazal n yixeddim yugaren azal n wurey.	
	01.5	6- Asemres n wawal "tasa" deg tlata tefyar : - Teqqur tasa-s/ - Čča tasa n uzger/ - Tasa n tmeṭṭut d arraw-is.	
	02	7- Isumar n tefyirt Mi ara yekk tawwurt : asumer amsentel n wakud, Tameṭṭut-is ad tekker yer ccyel : asumer agejdan.	
08		II – Asenfali s tira Adris ad yili d ullis. Aktazal ad ibedd yef yisefranen-a :	II
		- Taferkit :	
	0.5	Asebter zeddig	
	0.5	Tira tettwayer	
		- Afares :	
	1.5	Asentel iban	
	1.5	Adris d ullis (tayessa n wullis tefreẓ).	
		- Tutlayt :	
	0.5	Asemres n yinamalen n wakud / adeg.	
	0.5	Asemres n yimyaẓen d tmezra	
	0.5	Asemres n umawal	
	0.5	Aqader n yilugan n tira	
	0.5	Asigez n udris	
		- Taseddast / Tazdawt :	
	0.5	Lebni n tefyar tummidin	
	0.5	Tuqna gar tefyar s tseddarin	
	0.5	Aqader n yilugan n tezdawt tadrisant	

47

العلامة		عناصر الإجابـة	محاور الموضوع
المجموع	مجزأة		
		I- ⵜⵉⴳⵣⵉ ⵏ ⵓⴹⵔⵉⵙ	I
	01	1- ⵚⵔⴻⵍⴰⵏ ⵉⵔⴻⵃⵃⴰ-ⴷ ⵎⴻⵍⵍⵉ-ⵙ ⵖⴻⴼ ⵜⵉⴼⴼⵉⴼⴼⵉⵎⴻⵏⵜ	
	01	2- ⵎⴻⵏⵓⴰ ⴰⴷ ⵜⴻⵄⵄ ⴰⴷ ⵜⴻⵟⵟⵉⴼ	
	01	3- ⵜⵓⵖⴰⵍ ⵜⴻⵙⵍⵉⵜ ⵖⴻⵔ ⵍⴻⵅⵖⴰⵍ ⵏ ⵓⵣⵣⴰⵎ ⴰⵅⵓ ⵜⴻⵔⵙⴻⵜⵜⴰ ⵙ ⵎⵉⵎⴰⵏⵉⵙ	
		- ⴰⵅⵓ ⵔⵔⴰⵏⵜ-ⵜⴻ ⴰⵜ ⵓⵣⵣⴰⵎ ⴷⴻⴳ ⵔⵔⵉⴼ	
	02	4- ⴰⵎⴻⵏ ⵉ ⴰⵙ-ⵎⴻⴼⴽⴰ ⵃⴰⵃⴰ-ⵙ ⵉⴼⴻⵏ, ⵎⴻⵜⵜⴼⴰⴽⴽⴰ. ⵎⴰ ⴷ ⴰⵎⴻⵏ ⵉ ⴰⵙ-ⵜⴻⴼⴽⴰ ⵎⴻⵎⵎⴰ-ⵙ ⵎⴻⵜⵜⵓⵙⴻⵔⵔⴰⴼ ⵎⴰ-ⵍ ⵍⵓⴻⵟⵜ, ⵏⴻⵖ ⴷ ⴰⴽⴻⵔⵔⵓⵣ ⵏ ⴷⵉⵎⴰ	
		5- ⵜⴰⵙⵍⴻⴹⵜ ⵏ ⵓⵍⵍⵉⵙ :	
12	01	a- ⴰⴷⴷⴰⴷ ⴰⵎⴻⵣⵓⴰⵔⵓ :	
		- ⵙⵔⴻⵍⵜⴰⵏ ⵎⴻⵙⴰ ⵎⵉⵓⴻⵜ ⵏ ⵜⴻⵟⵉⵉⵉⵜ.	
		- ⵎⴻⵃⵖⴰ ⴰⴷ ⵜⴻⵉⵉ ⵙ ⵎⵉⵖⵉⵎⵉ.	
	01.5	b- ⵜⵉⴳⴰⵓⵉⵏ :	
		- ⴰⴼⴻⵔⴷⵉⵙ ⵏ ⵓⵔⵓⴰⵎ :	
		- ⵎⴻⴼⴽⴰ-ⵜⴻ ⴰⴷ ⵜⴻⵣⵓⴻⴳ	
		- ⵎⴻⵉⵔⴻⴹ ⵓⵔ ⵜⵅⴻⴷⴷⴻⵎ ⴰⵔⴰ	
		- ⵜⵉⴳⴰⵓⵉⵏ :	
		- ⵜⴰⵟⵉⵉⵉⵜ ⵜⴻⴷⴷⴰ ⴷ ⵜⵉⵙⵍⵉⵜ, ⵜⴻⵙⴼⴻⵏⵎⵉ.	
		- ⴰⵜ ⵓⵣⵣⴰⵎ ⵔⵔⴰⵏⵜⴻ ⴷⴻⴳ ⵔⵔⵉⴼ.	
		- ⵜⴻⵔⵙⴻⵜⵜⴰ ⵙ ⵎⵉⵎⴰⵏⵉⵙ, ⵜⵓⵖⴰⵍ ⵜⵅⴻⴷⴷⴻⵎ.	
		- ⵜⵉⴼⵔⴰⵜ : - ⴰⵜ ⵓⵣⵣⴰⵎ ⵓⵖⴰⵍⴻⵏ ⴽⴻⵎⵎⵍⴻⵏ-ⵜⴻ.	II
	01	c- ⴰⴷⴷⴰⴷ ⵏ ⵜⴰⴳⴳⴰⵔⴰ : - ⵜⴰⵟⵉⵉⵉⵜ ⵜⴻⵔⵙⴻⴼⴽⴻⵎ ⵃⴰⵃⴰ-ⵙ ⵖⴻⴼ ⵓⵣⴰⵍ ⵏ ⵎⵉⵅⴻⴷⴷⵉⵎ ⵎⵓⴳⴰⵔⴻⵏ ⴰⵣⴰⵍ ⵏ ⵓⵔⴻⵖ.	
	01.5	6- ⴰⵙⴻⵎⵔⴻⵙ ⵏ ⵓⵓⴰⵍ "ⵜⴰⵙⴰ" ⴷⴻⴳ ⵜⵍⴰⵜⴰ ⵜⴻⴼⵔⴰⵔ :	
		- ⵜⴻⵟⵟⵓⵔ ⵜⴰⵙⴰ-ⵙ/ - ⵉⵄⵄⴰ ⵜⴰⵙⴰ ⵏ ⵓⵣⴳⴻⵔ/ - ⵜⴰⵙⴰ ⵏ ⵜⵎⴻⵜⵜⵓⵜ ⴷ ⴰⵔⵔⵓ-ⵉⵙ.	
	02	7-ⵉⵙⵓⵎⴰⵔ ⵏ ⵜⴻⴼⵔⵉⵙⵜ	
		ⵎⵉ ⴰⵔⴰ ⵎⴻⴽⴽ ⵜⴰⵃⵃⵓⵔⵜ : ⴰⵙⵓⵎⴻⵔ ⴰⵎⵙⴻⵏⵜⴻⵍ ⵏ ⵓⴽⵓⴷ, ⵜⴰⵎⴻⵜⵜⵓⵜ-ⵉⵙ ⴰⴷ ⵜⴻⴽⴽⴻⵔ ⵖⴻⵔ ⵉⵙⵖⴻⵍ : ⴰⵙⵓⵎⴻⵔ ⴰⴳⴻⵏⴷⴰⵏ.	
		II – ⴰⵙⴻⴼⵔⴰⵍ ⵙ ⵜⵉⵔⴰ	
		ⴰⴹⵔⵉⵙ ⴰⴷ ⵎⵉⵍⵉ ⴷ ⵓⵍⵍⵉⵙ. ⴰⴽⵜⴰⵣⴰⵍ ⴰⴷ ⵉⵃⴻⴷⴷ ⵖⴻⴼ ⵎⵉⵙⴻⴼⵔⴰⵏⵏ-ⴰ :	
		- ⵜⴰⴼⴻⵔⴽⵉⵜ :	
	0.5	ⴰⵙⴻⵃⵜⴻⵔ ⵣⴻⴷⴷⵉⴳ	
	0.5	ⵜⵉⵔⴰ ⵜⴻⵜⵜⵓⵖⴻⵔ	
		- ⴰⵊⴰⵔⴻⵙ :	
	1.5	ⴰⵙⴻⵏⵜⴻⵍ ⵉⵃⴰⵏ	
	1.5	ⴰⴹⵔⵉⵙ ⴷ ⵓⵍⵍⵉⵙ (ⵜⴰⵖⴻⵙⵙⴰ ⵏ ⵓⵍⵍⵉⵙ ⵜⴻⴼⵔⴻⵣ).	
		- ⵜⵓⵜⵍⴰⵢⵜ :	
	0.5	ⴰⵙⴻⵎⵔⴻⵙ ⵏ ⵎⵉⵏⴰⵎⴰⵍⴻⵏ ⵏ ⴰⴽⵓⴷ / ⴰⴷⴻⴳ.	
08	0.5	ⴰⵙⴻⵎⵔⴻⵙ ⵏ ⵎⵉⵎⵎⴰⴳⴻⵏ ⴷ ⵜⵎⴻⵣⵔⴰ	
	0.5	ⴰⵙⴻⵎⵔⴻⵙ ⵏ ⵓⵎⴰⵓⵍ	
	0.5	ⴰⵟⴰⴷⴻⵔ ⵏ ⵎⵉⵍⵓⴳⴰⵏ ⵏ ⵜⵉⵔⴰ	
	0.5	ⴰⵙⴳⴻⵣ ⵏ ⵓⴹⵔⵉⵙ	
		- ⵜⴰⵙⴻⴷⴷⴰⵙⵜ / ⵜⴰⵣⴹⴰⵓⵜ :	
	0.5	ⵍⴻⵃⵉ ⵏ ⵜⴻⴼⵔⴰⵔ ⵜⵓⵎⵎⵉⴷⵉ	
	0.5	ⵜⵓⵟⵉⴰ ⴳⴰⵔ ⵜⴻⴼⵔⴰⵔ ⴷ ⵜⵙⴻⴷⴷⴰⵔⵉ	
	0.5	ⴰⵟⴰⴷⴻⵔ ⵏ ⵎⵉⵍⵓⴳⴰⵏ ⵏ ⵜⴻⵣⴹⴰⵓⵜ ⵜⴰⴹⵔⵉⵙⵏⵜ	

48